

MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 269
Jg. 53
2022



Amtliche Mitteilung Oktober 2022

www.marchtrenk.gv.at

OKTOBER KULTUR HIGHLIGHTS



TRENK.S – Raum
für viele Möglichkeiten.

INHALT

Der Bürgermeister im Interview	03
Amtlicher Teil	04
Referenten.....	27
Veranstaltungen	30
Aus unseren Schulen 1.....	33
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste	35
Aus unseren Schulen 2.....	39
Marchtrenker zum Vorstellen	40
Vereinsberichte	45



Stadtgrandprix und Strudltag Seite 4



Marchtrenk im Recycling-Fieber ... Seite 14

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:

Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk,
gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Datenschutzbeauftragter: GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4,
4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at

Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Welser Straße 3, 4614 Marchtrenk

Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 30. Oktober 2022

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sie haben beim persönlichen Überbringen des „Grenzbankerls“ mit meiner Frau über eine Hilfestellung bei der Wohnungssuche für ihren Sohn gesprochen. Als „Gedächtnisstütze“ schreibe ich Ihnen heute und übermittle im Anhang die Daten, die Sie brauchen.

Danke auch noch mal für die Hilfe zum Pensionsantritt für mich und für meinen Freund Josef Berner und ebenso für unser Bankerl – auch im Namen meiner Nachbarinnen und Nachbarn – und für alles, was Sie für uns Marchtrenkerinnen und Marchtrenker in einer beispiellosen Art und Weise täglich leisten – DANKE!

Freundliche Grüße, H. & D.

Griab eich!

Ich weiß ja nicht, wer den „Regenbogen“-Streifen beim Bauer-Bäck' in die Wege geleitet hat, auf alle Fälle taugt er mir voi! Eine gute Idee! Freue mich immer, wenn ich mit dem Rad drüberfahre.

Liebe Grüße S.

Sehr fleißig, und das bei diesen Temperaturen, wow. Super, danke dass du auf unsere Tiere und uns Hundebesitzerinnen und -besitzer immer schaut. ❤️ Wünsche dir noch eine tolle Woche

Liebe Grüße S.

Lieber Paul,
heute muss ich Dir was sehr Positives für unser Stadtbild mitteilen. Haben heute beim Hundespaziergang eine sehr vorbildliche nette „Hundemami“ von „Scubi“ getroffen. Was uns besonders gefiel war, sie dämpfte die Zigarette aus und verstaute sie in ihrem Bauchtascherl.

Sowas sieht man nicht sehr oft, aber wenn das jeder so machen würde, gäbe es weniger Tschik auf den Straßen.

Freundliche Grüße Familie G. mit Hund Jimmy



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Paul Mahr!

Wie im gestrigen Gespräch besprochen übermittle ich Ihnen die Fotos von der kaputten Lärmschutzwand! Bei einem Teil fehlt die Scheibe völlig! Bei den anderen Teilen lösen sich bereits die Dichtungen, sodass es nur eine Frage der Zeit ist, bis die nächsten Scheiben herausbrechen! Vielen Dank für das tolle Gespräch mit Ihnen! Vielen Dank im Voraus für die rasche Erledigung bzw. Unterstützung!

MfG S.W.

Besonderen DANK an Paul Mahr für die reduzierten Hausbesitzerabgaben im 3 VJ 2022. Dafür gehört Ihnen/DIR der Staatspreis an Menschlichkeit überreicht!





BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Die letzten Monate waren schwierig für dich, wie geht es dir?

Es geht mir wieder gut, aber die Zeit hat mir gezeigt, dass meine Energiereserven auch nicht unerschöpflich sind. Ich bedanke mich recht herzlich für die mitfühlenden Worte und Zeilen sowie für den persönlichen Zuspruch hinsichtlich meiner geschilderten schwierigen Zeit im Frühjahr. So viele positive Botschaften machen Mut und bringen Energie sowie Kraft für die nächsten Jahre! Nach dem Tod meiner Mama erreichen mich in letzter Zeit auch viele Anfragen nach dem Befinden von meinem Papa. Es geht ihm im Altersheim Marchtrenk mit seinen 85 Jahren altersentsprechend gut, körperlich ist er für dieses Alter fit, nur der Geist zeigt kleine Schwächen.

Hinter uns liegt ein Sommer voller Events, was hält der Herbst und Winter bereit?

Fast jedes Wochenende war im Sommer in Marchtrenk viel los – egal ob beim Stadtfest, bei Summer in the City, beim Streetfood Festival oder beim Stadtgrandprix und dem Strudeltag. Man hat an unserem vollen Stadtplatz und der belebten Linzer Straße gemerkt, dass die Marchtrenkerinnen und Marchtrenker wieder richtig Lust haben, etwas zu unternehmen. Für mich steht aber nicht nur der Sommer, sondern das ganze Jahr 2022 im Zeichen der Geselligkeit und des Miteinanders, denn das ist jetzt über zwei Jahre viel zu kurz gekommen. Meine persönlichen Highlights sind unsere neue, längere Version des Adventmarktes am Stadtplatz und auch das Event „Mode und Wein“ im TRENK.S. Da wir uns hierfür aber noch Mitten in der Planung befinden, gibt es mehr Infos dazu bald in unserem Newsletter sowie auf den Social-Media-Kanälen. Aber soviel will verraten sein: Es ist für Groß und Klein etwas dabei.

Fordernde Zeiten liegen hinter und auch vor uns, was macht Marchtrenk für seine BürgerInnen?

Ein Ende der Krisen ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht absehbar: Pandemie, Kriegsangst, Energieknappheit, Teuerung und noch mehr. Ich kann allen Marchtrenkerinnen und Marchtrenkern im Namen der politisch Verantwortlichen nur versichern, dass wir gemeinsam alles unternehmen, um Marchtrenk und seine Menschen gut durch diese schwierigen Zeiten zu bringen. Wir setzen den Rotstift an, wo es möglich ist: In allen Arbeitsbereichen der Stadt wurde zum Energiesparen aufgerufen und einiges wurde schon rasch umgesetzt. Ein von mir einberufener Finanzarbeitskreis Anfang September zeigte auch große Mehrkosten bei den aktuellen Baustellen bei der Volksschule 1 und den Mittelschulen sowie bei den Energieausgaben. Jedoch wurden auch die Bundesertragsanteile vom Staat erhöht und der sorgsame Umgang mit den zur Verfügung stehenden Finanzen stellt unserer Stadt erneut ein gutes Zeugnis aus.

Freuen wir uns auf wieder ruhigere Zeiten, die wir in unserer aktiven und lebendigen Stadt gemeinsam genießen dürfen.

Ihr/euer verantwortungsvoller Bürgermeister
Paul Mahr

buergemeister@marchtrenk.gv.at





© Sportmediapics, Manfred Binder





GROSSE BEGEISTERUNG BEIM 8. STADTGRANDPRIX UND BEIM STRUDLTAG

Die achte Auflage des Marchtrenker stadtgrandprix am 15. August mit anschließendem Strudltag fand heuer unter perfekten Wetterbedingungen statt. Mit rund 500 LäuferInnen in den Bewerbungen (1 Meile, 5 Meilen, 10 Meilen und 10 Meilen Staffel) wies das Starterfeld endlich wieder „Vor-Corona-Niveau“ auf.

Den Startschuss gab Felix Großschartner, Radprofi und Staatsmeister, der zwischen der Tour de France und der Deutschlandtour in seinem Heimatort vorbeischaute. Die größte Gruppe mit mehr als 60 LäuferInnen stellte das Team starlim und die 333,33 Euro vom Bürgermeister für den teilnahmestärksten Marchtrenker Verein ging erneut an die Feuerwehr Kappern. Besonders erfreulich war die verdoppelte Teilnahme beim „young-&-fun-Lauf“ für Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren: 100 junge, vielleicht zukünftige Laufstars flitzten mit rund um das Stadtamt und so gab es dann auch tolle Preise für die Erstplatzierten in der Teamwertung von JuWel. Dass der Marchtrenker stadtgrandprix eine Laufveranstaltung für Jung und Alt ist, bewiesen die jüngste Teilnehmerin Leonie Kaiser, die mit gerade mal drei Jahren 700 Meter mitlief, und Anton Fleschler, der mit 72 Jahren die Zehn-Meilen-Distanz erfolgreich absolvierte.



Strudlmeile gestürmt

Bei der anschließenden Strudlmeile gab es heuer erstmals auch herzhaft-pikante Varianten zum Kosten. Bei den süßen Strudln punktete – neben zwei neuen Variationen –, wie jedes Jahr, ganz besonders der köstliche Marchtrenker Strudl mit Polenta und Beeren. Bereits zu Mittag war der Andrang so groß, dass die 1.000 Strudl schon um kurz nach 14 Uhr Geschichte waren – zum Leidwesen derer, die extra deswegen gekommen waren.

„Im Vorjahr mussten wir fast kämpfen, um die Strudl an den Mann und an die Frau zu bringen und heuer war es genau umgekehrt. Die Leute stürmten regelrecht das Strudlbuffet“,

freute sich Organisatorin Michaela Mallezek.

Der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch, denn zunächst heizten die Partyhirschen aus der Steiermark wieder musikalisch ein, die sich die Bühne abwechselnd mit den Pramtaler Plattlermädl's teilten. Und schließlich brachte die Gstanzlkönigin Renate Maier das Publikum noch einmal richtig in Hochstimmung und dabei bekam auch so manch einer sein Fett ab, allen voran Marchtrenks Bürgermeister Paul Mahr. Aber selbst er konnte der charmanten Bayerin nicht böse sein. Bis zum musikalischen Ausklang mit „I am from Austria“ wurde ausgelassen getanzt und gefeiert.





TRENK.S

RAUM FÜR VIELE MÖGLICHKEITEN

Seit mittlerweile über sechs Jahren ist die Veranstaltungslocation KulturRaum TRENK.S nicht mehr wegzudenken aus unserer Stadt. Ein Interview mit Michaela Mallezek, die für die gesamte Veranstaltungsabwicklung verantwortlich ist.





Was zeichnet das TRENK.S aus?

Für mich ist es die Verbindung aus Moderne und Holz. Schon beim Betreten des Saals spürt man diese besondere Atmosphäre, die dieser Raum versprüht. Man könnte fast von einer außergewöhnlichen Aura sprechen. Unsere Kundinnen und Kunden können mir das 1:1 bestätigen, denn das hören wir immer wieder. Das TRENK.S bietet sich als ein idealer Platz für Events jeder Art an – ob Seminare, Tagungen, Workshops, Empfänge, Galadinner, Theater, Konzerte. Natürlich zeichnet uns aber auch aus, dass wir ein stark engagiertes Team sind. Wir lieben unseren Job und wickeln mit großer Freude die Veranstaltungen im Haus ab. Das spüren unsere Kundinnen und Kunden sowie die Gäste.

Seit dem Vorjahr gibt es ja den Online-Ticketverkauf?

Ja, das ist richtig. Tickets für die verschiedensten Events können nun auch über unsere Website (www.trenks.at) bezogen werden. Das Online-Ticketsystem erleichtert natürlich den Ablauf des Kartenverkaufes, der ja zuvor zum Großteil über die Kassa des Stadtamtes gelaufen ist. So ist es auch für Auswärtige leichter möglich, sich für eine Veranstaltung bei uns Karten zu kaufen. Selbstverständlich besteht aber weiterhin die Möglichkeit für unsere Marchtrenkerinnen und Marchtrenker, Karten am Stadtamt bei Julia Ensinger, Julia Dörr oder Bettina Minichshofer abzuholen.

Wie erfährt man, welche Veranstaltungen im TRENK.S stattfinden?

Natürlich auf unserer eigenen Website www.trenks.at, über die Website der Stadtgemeinde, alle zwei Monate über den Veranstaltungskalender im Stadtmagazin sowie über Social Media wie Facebook, Instagram oder Newsletter. Und wem es noch nicht aufgefallen ist: Alle Veranstaltungen der Stadtgemeinde plakatieren wir im Stadtgebiet mittels Plakatständer – also, künftig wachsam durch die Stadt gehen und fahren. Neu am Stadtplatz ist ein digitaler Presenter. Auch diesen werden wir künftig als Möglichkeit nutzen, um Events im TRENK.S zu bewerben.

Welche Highlights wird es in der nächsten Zeit geben?

Also ein Highlight sind sicherlich unsere stadt-eigenen Veranstaltungen. Dazu zählt zum Beispiel Philipp Hochmair, der am 23. Oktober mit einem Kulturbrunch bei uns gastiert. Der Schauspieler ist nicht nur als Jedermann bei den Salzburger Festspielen bekannt, wo er vor einigen Jahren für den erkrankten Tobias Moretti einsprang, sondern auch vom Film, wie beispielsweise „Blind ermittelt“, „Vorstadtweiber“, oder „Die Wannseekonferenz“.

Am 18. Oktober freuen wir uns auf Elena Uhlig und Fritz Karl, ebenfalls ein international bekanntes Schauspielerepaar. Hier gehören wir sicherlich österreichweit mit zu den Ersten, die das neue Programm der beiden präsentieren. Mein Tipp – das dürfen Sie sich nicht entgehen lassen!

Dank der in Marchtrenk ansässigen Agentur Stage kommen auch immer wieder sehr angesagte Kabarettistinnen und Kabarettisten zu uns. Gerade durften wir uns über das neue Bühnenprogramm von Alex Kristan freuen.

Wird es auch neue Formate im TRENK.S geben?

Ja, wir planen gerade etwas ganz Neues, das es in der Form in Marchtrenk noch nicht gegeben hat. Mit Unterstützung von Vizebürgermeisterin und Stadträtin Heidi Strauss können wir bereits jetzt veraten, dass es im Juni nächsten Jahres eine Art Schlagernacht geben wird. Und das kann ich jetzt schon sagen: Ross Antony wird nicht der einzige Star an diesem Abend sein.

Wie Sie sehen, es tut sich einiges in unserer wunderschönen Eventlocation.

Informieren Sie sich doch gerne unter www.trenks.at über das Veranstaltungsangebot. Das Team vom TRENK.S freut sich immer, viele Besucherinnen und Besucher bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.





ABWECHSLUNGSREICHES FERIENPROGRAMM FÜR UNSERE KINDER

Sommerferien = Langeweile? In Marchtrenk ist das kein Thema! Denn jedes Jahr bietet die Stadtgemeinde viele unterschiedliche Programmpunkte an, bei denen Kinder in die verschiedensten Aktivitäten (z. B. Tauchen, Graffiti malen, Reiten und noch vieles mehr) eintauchen und Erfahrungen sammeln können. Für die Eltern kann das Ferienprogramm, das dank unserer zahlreichen Marchtrenker Vereine, UnternehmerInnen und Privatpersonen möglich ist, ein wenig Entlastung im Ferienalltag bringen.

Ein besonderer Höhepunkt sind immer wieder die Ausflüge mit unserem Bürgermeister Paul Mahr. Gemeinsam mit ihm entdeckten die Kinder heuer wieder viele besondere Orte in Marchtrenk und Umgebung. Vor allem der Spaziergang durch Kappern bleibt den Kindern sicher in Erinnerung.

*„Mir ist der persönliche Einsatz besonders wichtig, da dieser einen respekt- und vertrauensvollen Zugang zu unseren Kindern und Familien in unserem schönen Marchtrenk schafft. Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden und Begleitpersonen, ohne die dieses Programm nicht umzusetzen wäre!“,
betont Paul Mahr.*



Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserer ehemaligen Mitarbeiterin Miriam Mittermayr, die sich in den vergangenen Jahren und auch heuer noch um die Organisation, Planung und Gestaltung der zahlreichen Ferienpässe gekümmert und die Agenden dieses Jahr an Pascal Seiler übergeben hat.

UNSERE FEUERWEHREN GIESSEN JUNGBÄUME IM GROSSEN STIL

Die Trockenheit der vergangenen Wochen macht vor allem jungen Bäumen zu schaffen. Die beiden Feuerwehren Marchtrenk und Kappern waren zur Unterstützung des Wirtschaftshofes daher mit zwei Tanklöschfahrzeugen im Einsatz.

Auf einer Fläche von über 7.500 m² führte die Stadtgemeinde Marchtrenk, in Zusammenarbeit mit einem Biologen, eine großflächige Aufforstung in den Traunauen durch. Insgesamt wurden im vergangenen Herbst 1.365 Bäume und 1.366 Sträucher verschiedenster Arten eingepflanzt. Solche Jungbäume benötigen in den ersten zwei Jahren besondere Pflegearbeiten, um sich entsprechend im Erdreich verwurzeln zu können. Um die optimalen Voraussetzungen für die Bäume und Sträucher zu gewährleisten, betreut ein Biologe die Aufforstungsfläche. Aufgrund der länger andauernden Hitzeperiode im August war ein Gießen dieser zwingend notwendig.

Die beiden Marchtrenker Feuerwehren haben nicht gezögert und unterstützten den Wirtschaftshof mit ihren Tanklöschfahrzeugen. Mit großen Mengen Grundwasser wurde das Areal vor dem Austrocknen bewahrt. „Zum Glück war durch die Niederschläge im Juli ausreichend Grundwasser in Marchtrenk vorhanden – regelmäßige Messungen bestätigen uns dies –, so dass wir diese Aktion durchführen konnten“, so Bürgermeister Paul Mahr.

„Die Aufforstung in den Traunauen ist ein weiteres Puzzlestück unserer groß angelegten Umweltinitiative, bei der wir an den verschiedensten Ecken ansetzen, um unser Marchtrenk ein Stück grüner zu machen. Ich danke allen Beteiligten recht herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und für ihren Einsatz.“

bedankt sich Bürgermeister Paul Mahr



Plogging – auch in den Ferien für die Umwelt unterwegs

Im Zuge des Ferienprogramms war auch Jugendstadtrat Bernhard Stegh wieder mit vielen jungen, freiwilligen HelferInnen auf „Umwelt-Tour“. Zuerst besichtigten die angehenden Umweltprofis das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Marchtrenk und erfuhren bei einer Führung von Stephanie Wagner vom Bezirksabfallverband Wels-Land Näheres über Abfalltrennung und -verwertung. Anschließend machten sich die jungen TeilnehmerInnen voll motiviert selbst ans Werk und sammelten beim so genannten Plogging (Wortkreation aus „plocka“ = schwedisch für „aufheben/pflücken“ und „jogging“ = gehen/laufen) angefallenen Müll entlang des angrenzenden Gebiets an der Traun ein.

„Mit kontinuierlichen Umweltaktionen wollen wir schon bei den Jüngsten beginnen, das Bewusstsein für ordnungsgemäße Abfallentsorgung und für verantwortungsvollen Umgang mit unserer Natur zu schärfen“,
so Jugendstadtrat Bernhard Stegh.

Auch für die nächsten Sommerferien ist ein abwechslungsreiches Programm geplant. Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen großartigen Start in das neue Schuljahr!



Voll motiviert gingen die jungen Umweltprofis ans Werk.





Wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten,
dann bewerben Sie sich für unser **Bezirksalten-
und Pflegeheim Marchtrenk**

Fachsozialbetreuer/in

„A“

voll- bzw. teilbeschäftigt, unbefristetes DV
Dienstantritt: ehestens
Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 18 + 50 %
Gehaltszulage auf GD 17 des Oö. GDG 2002

Das Wohlbefinden unserer BewohnerInnen und
MitarbeiterInnen liegt uns am Herzen!

Wir bieten Ihnen:

- die Möglichkeit einer Ausbildung und
Beschäftigung gemeinsam mit Bildungs-
einrichtungen
- krisensicheren und attraktiven Arbeitsplatz
- qualifizierte Einarbeitung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfangreiche Sozialleistungen
- Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- tolle Firmenrabatte

Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte:
Sozialhilfverband Wels-Land
4600 Wels, Herrengasse 8
(Tel. 07242/618-74304, Fr. Stieger)
Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk
4614 Marchtrenk, Augartenstr. 2
(Tel. 07243/52284/622, HL Fr. Hunyar)
oder online: www.shvwl.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



BLUTSPENDE AKTION

MARCHTRENK

Montag, 14. und Dienstag, 15. November 2022
15:30 – 20:30 Uhr, Evangelisches Pfarrheim

www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

Jetzt
MEIN BLUT die App
herunterladen



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH





KINDERBETREUUNG IM ALTENHEIM MARCHTRENK

Im August fand im Alten- und Pflegeheim Marchtrenk eine Betreuung für die Kinder und Enkelkinder der MitarbeiterInnen statt. Dieses Angebot nahmen viele an und so brachten zwölf Kinder zwischen zwei und zwölf Jahren für zwei Wochen „Schwung“ in das Heimleben – eine Bereicherung und Entlastung für alle.

Für die MitarbeiterInnen stellte es eine willkommene Entlastung in der Betreuung ihrer Kinder in den Ferienmonaten dar und für die Kinder selbst war es auch spannend, zu sehen, wo Mama oder Oma arbeiten. Aufgrund der COVID-19-Einschränkungen war leider ein Besuch der BewohnerInnen direkt in den Wohngruppen nur schwer möglich, jedoch trafen sich „Alt und Jung“ gerne im weitläufigem Garten des Altenheims. Dort wurde gemeinsam gekegelt, geturnt und mit Seifen-

blasen gespielt. Sehr gerne halfen die Größeren auch beim Servieren im Café-Haus! Für die BewohnerInnen war es schön, die Kinder beim Kreidemalen oder einfach nur beim Laufradfahren im Garten beobachten zu können.

Das Angebot soll – so sind sich alle einig – auch im nächsten Sommer unbedingt wiederholt werden!





MEIN GROSSONKEL BORJA VASSILEVSKY, EIN GEFANGENER IM LAGER MARCHTRENK

Die Postkarten sind klein, abgenutzt und altersbedingt braun. Die Schrift ist klein, kurvig und verblasst. Dennoch sind diese Postkarten wertvoll, da sie die einzige Verbindung meiner Familie zu einem lange verschollenen Verwandten sind – meinem Großonkel Boris „Borja“ Nikolayevitch Vassilevsky. Die Postkarten sind außerdem mit Stempeln versehen, die eine zeitliche und räumliche Zuordnung ermöglichen: Zwischen 1915 und 1918, als Borja russischer Kriegsgefangener im Lager Marchtrenk war. Diese, zusammen mit der Arbeit des Museumsvereins Marchtrenk, ermöglichten es uns, Marchtrenk im Juli 2022 zu besuchen und einen Teil von Borjas Geschichte nachzuvollziehen.

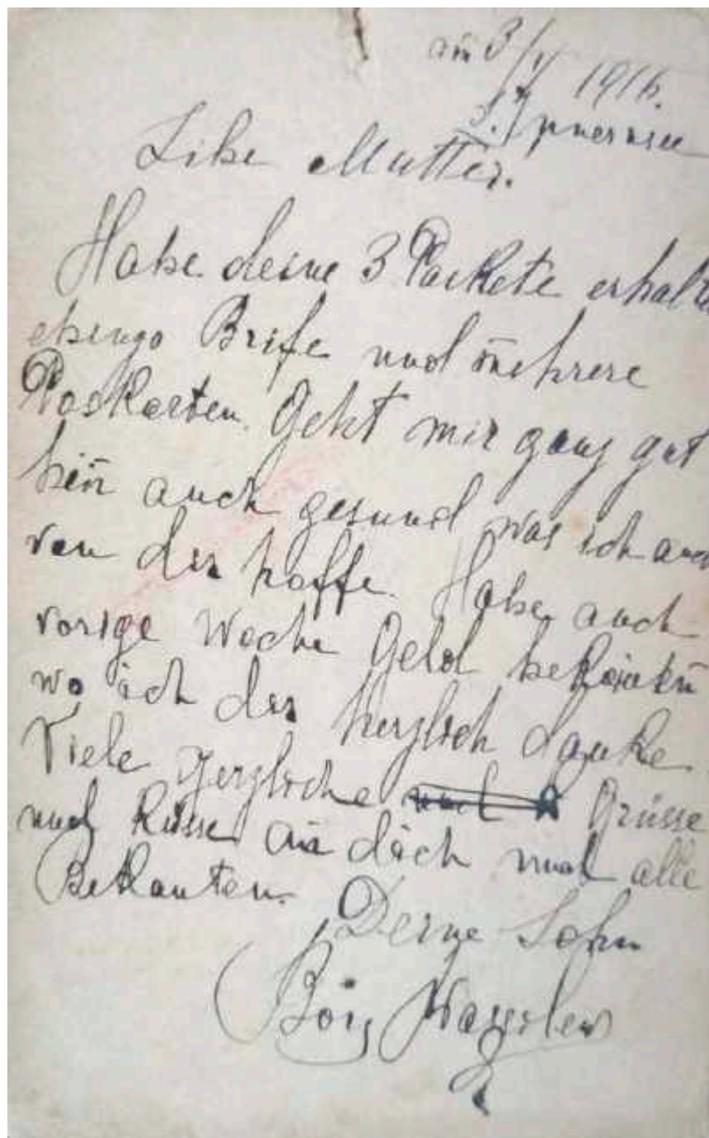
Borja wurde 1896 in Jalta (Krim) als zweiter von drei Söhnen geboren. Sein älterer Bruder Anatol war der Vater meiner Mutter. Leider wissen wir sehr wenig über Borja, nur dass er im Ersten Weltkrieg in der russischen Armee diente, drei Jahre im Gefangenenlager in Marchtrenk verbrachte und dann nach Jalta zurückkehrte. Unglücklicherweise wurden er und sein jüngerer Bruder Vanja kurz darauf von den Bolschewiki getötet, die die Familie als Mitglieder der „Intelligenzija“ (Eliteklasse aus zaristischen Tagen) ins Visier genommen hatten. Das meiste, was wir über Borja wissen, stammt von den Postkarten, die er aus dem Lager Marchtrenk schickte.

Bis heute hat unsere Familie die mehr als 20 Postkarten aufbewahrt, die Borja nach Hause nach Jalta geschrieben hatte. Die meisten be-

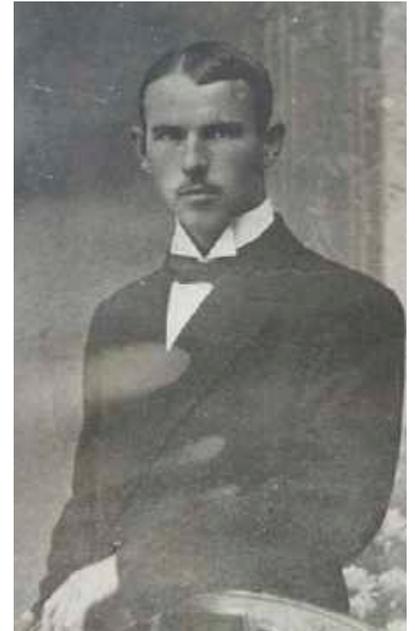
ginnen mit „Meine liebe Mutter“ und erzählen alltägliche Dinge wie „Mir geht es gut. Danke für die Kekse und den Tabak.“ Die meisten enden mit Grüßen an die ganze Familie und Freundinnen und der Bitte, ihrerseits Briefe zurück an ihn zu schreiben. Borja war weder ein großer Dichter noch ein Amateurnhistoriker, die meisten seiner Briefe wiederholen die gleichen wenigen Themen, die sich auf frühere Korrespondenzen beziehen. Er schreibt zum Beispiel „Danke für Tee und Kakao.“ und „Bitte mehr Tabak schicken.“. In einem Brief bittet er seine Mutter: „Bitte schicke meine Stiefel unter Betreuung des Roten Kreuzes.“, was sein Vertrauen ausdrückt, dass sie zuverlässig geliefert werden. Auf die Frage seiner Mutter schreibt Borja: „Ich bin gesund und das ist alles, was Sie wissen müssen.“

Mehr als alle Einzelheiten in den Briefen sticht der Gesamteindruck hervor, dass Borja gut betreut wurde. Er schreibt, er sei geimpft worden und habe die Geschenke von seiner Familie erhalten. Er beschwert sich nie über schlechte Behandlung oder ein schlechtes Essen. In einem Brief berichtet er, dass er kurz krank war und sich dann schnell erholte. Teile einiger Postkarten wurden mit dicker schwarzer Tinte zensiert, aber diese Zensur wurde von den russischen Behörden vorgenommen, nicht von seinem Wachpersonal in Marchtrenk. Leider war die Zensur gründlich in ihren Bemühungen: Niemand – von Borjas Mutter bis heute – hat es geschafft, durch die schwarze Tinte hindurch zu „sehen“, um herauszufinden, was dort geschrieben stand.

Einige der Postkarten sind mit dem Wort „Feldpostkarten“ bedruckt, andere tragen das Symbol des Roten Kreuzes. Wieder andere sind mit „k. und k. Kriegsgefangenenlager Marchtrenk“ gestempelt. Allerdings wurden nicht alle aus Marchtrenk abgeschickt. Einige der Karten sind aus dem Dorf Innernsee (bei Haag am Hausruck) abgestempelt, wo Borja als Landarbeiter eingesetzt war. Borjas Postkarten enthalten keine Details aus seiner Zeit in Innernsee. Wieder wiederholte er meist nur: „Bitte schick Tabak, sende Liebe an alle und bitte schreibe mir Briefe.“, aber Borjas Bruder und Mutter erinnern sich, dass er liebevoll von der Familie sprach, für die er arbeitete und er berichtete auch, dass er dort gut behandelt wurde.



Eine Zeile, die in Borjas Briefen auffällt, ist diese: „Mein Leben vergeht ruhig und friedlich.“ Das ist ein Beweis für die faire Behandlung, die er vom „Feind“ an einem Ort weit, weit weg von zu Hause erhielt. Die traurige Ironie besteht in der Tat darin, dass Borja als Gefangener in Österreich besser behandelt wurde als von den eigenen Landsleuten bei seiner Rückkehr in die Heimat während der russischen Revolution.



Borjas Geschichte macht uns traurig, weil er so jung in seinen frühen 20ern starb, bevor er wirklich ein Leben seiner eigenen Wahl führen konnte. Aber unser Besuch in Marchtrenk erinnerte uns daran, dass die Kriegsjahre, die er dort verbrachte, friedlich und ruhig waren. Wir haben uns sehr gefreut, Marchtrenk im Jahr 2022 besuchen und einige von Borjas Postkarten dem Museumsverein Marchtrenk schenken zu können. Wir sind DI Dr. Gerhard Hubmer dankbar, dass er uns Marchtrenk gezeigt hat, sowie dem verstorbenen Dipl.-Ing. Erwin Prillinger für sein informatives Buch über das Lager und auch dem Museumsverein dafür, dass er uns geholfen hat, so viele Details über das Lager zu verstehen. Sie alle haben es uns ermöglicht, ein besseres Bild von Borjas Leben zu erhalten. Keiner von uns hat Borja jemals getroffen, aber unser Besuch brachte uns ihm und dieser Zeit in der Geschichte ein wenig näher.

Nadine Slavinski

Österreichisches Schwarzes Kreuz KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE

Das Schwarze Kreuz kümmert sich um die Erhaltung der Kriegsgräber und Friedhöfe. Dabei ist die Allerheiligen-Sammlung die wichtigste finanzielle Grundlage. Deshalb ein herzliches Dankeschön für Ihren Beitrag.

Die ökumenische Andacht am Kriegerfriedhof findet am 13. November 2022 um 16:00 Uhr statt.





MARCHTRENK – GANZ IM ZEICHEN DER UMWELT

BALI – UNTERWEGS MIT „FREUND/INNEN“

Seit ein paar Jahren berichte ich nun schon in meiner Kolumne über die Abenteuer, die ich in Marchtrenk erlebe. Bis jetzt habe ich meistens alleine mit meinem Herrchen die Stadt erkundet und obwohl ich richtig gerne Zeit mit ihm verbringe, sind mir doch tierisch gute Freundinnen und Freunde abgegangen.

Seit kurzem ist Willy Walfisch in unsere Stadt gezogen und wir haben schnell herausgefunden, dass wir gemeinsame Interessen haben. Wir beide lieben unsere Stadt und beschäftigen uns gerne mit dem Thema Umwelt. Während mir vor allem die Sauberkeit unserer Wiesen und Wälder am Herzen liegt, sammelt Willy liebend gerne PET-Flaschen, die wir dann recyceln können. Gemeinsam mit den drei DosenfresserInnen Dani, Doris und David sind wir eine coole kleine Truppe. Ich versuche, sie so oft wie möglich am Stadtplatz zu besuchen!

Über den Sommer hat sich auch Umweltengerl Lydia zu uns gesellt und hat Paul und mich auf unseren Rundgängen in Marchtrenk begleitet. Gemeinsam haben wir SpaziergeherInnen mit ihren vierbeinigen BegleiterInnen gefragt, ob sie Gacki-Sackerl dabei haben. Die Resonanz war überraschend positiv. Fast jeder hatte die Sackerl dabei. Viele haben sie ganz stolz präsentiert. Die Leute haben sich richtig gefreut, uns zu sehen. Wer kein Sackerl dabei hatte, hat gerne eines von unseren entgegengenommen. Die meisten Menschen ohne eigene Sackerl waren mit den Hunden von Verwandten oder Freundinnen unterwegs. Hier fehlt einfach die Gewohnheit, die die HundebesitzerInnen haben: Das Gacki-Sackerl wird von ihnen schon ganz automatisch eingesteckt – so, wie mein Herrchen auch sein Handy oder die Schlüssel mitnimmt, wenn er das Haus verlässt.

Ich freue mich so, in meiner Stadt so viele gute FreundInnen gefunden zu haben, denen unsere Umwelt genauso wichtig ist wie mir!



DANKE FÜR EUER ENGAGEMENT!

In der August-Ausgabe des Stadtmagazins hatten wir aufgerufen, dass wir eure Hilfe beim Sammeln von Zigarettenstummeln und Müll benötigen. Wir haben zahlreiche Fotos erhalten, die euch bei der Aktion zeigen. „Ein großes Danke an alle, die nicht wegschauen, sondern anpacken“, kommentiert Bürgermeister Paul Mahr die großartige Resonanz in der Bevölkerung.



Neda und ihr Frauchen Brigitte sammeln bei ihren Gassirunden.

Isabella und Jennifer sammeln fleißig Zigarettenstummel.



KIDS IM RECYCLING-FIEBER

Umweltschutz fängt schon bei den Kleinsten an, deswegen ist es auch wichtig, die Kinder für den richtigen Umgang mit Müll zu sensibilisieren. Die entsprechende sorgsame Mülltrennung ist dabei ebenso bedeutsam wie die Umwelterziehung.

Und so besuchten Anfang September über 100 MarchtrenkerInnen jeden Alters Willy Walfisch, der mit PET-Flaschen gefüttert wird, und das Dosen-Press-Trio Dani, Doris und David auf dem Stadtplatz und trennten dabei ihren Müll. Als kleine Belohnung gab es von Bürgermeister Paul Mahr für alle, die aktiv beim Recyclen mitmachten, jeweils einen Fünf-Euro-Eisgutschein. „Spielerisch lernt es sich natürlich am besten und gegen eine kleine Belohnung spricht auch nichts. Aus diesem Grund hatte ich Groß und Klein auf den Stadtplatz eingeladen, um unsere neuen Umweltmaskottchen ordentlich zu ‚füttern‘.



Die dortige grüne Recycling-Ecke wurde dabei so richtig belebt und die zahlreichen Rückmeldungen bestärken mich, weiterhin neue und unkonventionelle Wege zu gehen“, freute sich der Bürgermeister und Umweltreferent über die sehr gut angenommene Aktion.





NEUE REGELUNGEN FÜR HUNDE- HALTERINNEN!

Mit 1. September 2022 tritt in Oberösterreich ein neues Hundehaltengesetz in Kraft. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen HundehalterInnen etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an die Wohnsitz-Gemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin/ beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder über zwölf Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei müssen auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 725.000 Euro besteht, vorgelegt werden.

NEU für HundehalterInnen ist, dass ab 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekanntgeben werden müssen. Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den HundehalterInnen oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.





EIN FEST DER VIELFALT

Am 17. und 18. September feierten wir erstmalig an zwei Tagen das Fest der Nationen, bei dem zwölf in Marchtrenk beheimatete Volksgruppen ihr Brauchtum und kulinarische Köstlichkeiten aus der jeweils heimischen Küche präsentierten.

In unserer Stadt leben rund 15.000 Bürgerinnen, von denen viele aus den verschiedensten Ländern kommen. Diese Vielfalt der Bewohnerinnen mit ihren Zuwanderungsgeschichten und Traditionen rückte am 17. und 18. September am Stadtplatz in den Fokus.



„Diese Veranstaltung soll dazu beitragen, dass alle hier im Umkreis beheimateten Menschen einander besser verstehen und kulturelle Gemeinsamkeiten entdecken können. Dieses Mal wurde das Fest der Ukraine gewidmet, um ein Zeichen für den Frieden zu setzen“,
so LAbg., Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin Heidi Strauss.

„Weiters ermöglichten wir den einzelnen Nationen, ihre Folkloregruppen auf der Bühne zu präsentieren. Es war trotz der kalten Temperaturen ein stimmungsvolles Wochenende mit viel Tanz, Gesang und kulinarischen Leckerbissen aus aller Herren Länder“, ergänzt die Vorsitzende des Marchtrenker Kulturreferates.



Vernetzungstreffen in Marchtrenk, v. li.: Jugendstadtrat Bernhard Stegh, Stadträtin Pia Mayr (Enns), Victoria Wolfsegger (GWA Marchtrenk) und „Fifi“ Szölgymei vom Jugendzentrum OZON, das eine der wichtigsten Anlaufstellen für Jugendliche in der Stadtgemeinde ist.



GEMEINDE-JUGENDARBEIT: VERNETZUNG UND AUUSTAUSCH ZWISCHEN DEN STÄDTEN

Im Sinne der engeren Vernetzung und gemeindeübergreifenden Kooperation rund um das Thema Jugendarbeit begrüßte Jugendstadtrat Bernhard Stegh kürzlich Amtskollegin Pia Mayr aus Enns in Marchtrenk.

Dabei wurden nicht nur gegenseitig aktuelle Projekt- und Veranstaltungsideen zur partizipativen Einbindung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen präsentiert, sondern auch einige Besonderheiten der lokalen Szene besucht, wie das beliebte Jugendzentrum OZON in der Linzer Straße und das Team der Gemeinwesenarbeit Marchtrenk, das in der Stadtgemeinde für die professionelle Jugend- und Sozialarbeit im öffentlichen Raum zuständig ist. „Die Vernetzung mit anderen Jugend- und Gemeindevertretungen zeigt immer Berüh-

rungspunkte und Möglichkeiten der weiteren Zusammenarbeit auf. Oft sind die Gegebenheiten und Herausforderungen in den Gemeinden ähnlich. Ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch ermöglicht auch einen Perspektivenwechsel und Platz für Reflexion“, freute sich Stegh über den Besuch der Ennsener Kollegin und möchte auch in weiterer Folge den Kontakt zu JugendreferentInnen aus anderen Gemeinden forcieren.

WIR UNTERSTÜTZEN UNSERE SPORTLICHEN TALENTE!

Stefanie Pesendorfer war eine der ersten Sportlerinnen im JuWeL Förderprogramm und erhielt dieses Jahr eine Subvention für ihre herausragenden Leistungen der Saison 2021/22 im Eiskunstlauf.

Seit dem Beginn ihrer Karriere feiert die Stadt Marchtrenk gemeinsam mit ihr zahlreiche sportliche Erfolge: Unter anderem wurde sie 2018 österreichische Juniorenmeisterin und 2022 österreichische Meisterin im Fraueneiskunstlauf. Auch für die Zukunft hat sie sich weiterhin große Ziele gesteckt – sie trainiert nicht nur für die EM- und WM-Teilnahme, sondern auch für die Olympiaqualifikation.

Wir wünschen Stefanie viel Erfolg und Freude auf ihrem weiteren Weg.

Bürgermeister Paul Mahr und Stadtrat Harald Maier-Kern überreichten Stefanie die Prämie und gratulierten herzlich.



MARCHTRENKER DAMENRUNDE STARKE FRAUEN VERNETZEN SICH

Mehrere Frauen und die weiblichen Mitglieder des Vereins „Junge Generation Marchtrenk“ haben sich zu einer neuen Aktivgruppe formiert, um sich zukünftig verstärkt für kommunale Frauenanliegen und entsprechende Projekte einzusetzen.

Im Sinne der Vernetzung und gemeinsamen Ideenfindung luden die „JG-Ladys“ zu einem besonderen Genussabend ins neue Geschäftslokal „Schmalzliebe“ nach Niederlaab, wo es nach einer inspirierenden Präsentation von Unternehmerin Trixi Hödl ans Verkosten des breiten Sortiments schmackhafter regionaler Spezialitäten ging. Auch begrüßten Koordinatorin Sabine Kaspar und ihr Ladys-Team einen besonderen Ehrengast: Bürgermeister Paul Mahr stattete der engagierten Damenrunde einen freudigen Überraschungsbesuch ab. Bei aller Gemütlichkeit kam aber auch die Planung neuer Initiativen für Frauen und Mädchen in Marchtrenk nicht zu kurz.



„Die nächsten Aktionen unserer ‚JG-Ladys‘ stehen schon in den Startlöchern. Wir freuen uns jederzeit sehr auf motivierte Damen aller Altersklassen, die uns bei der Umsetzung unterstützen möchten!“, sagt Sabine Kaspar voller Tatendrang.

Mit vielen frischen Ideen will die aktive Marchtrenker Damenrunde durchstarten und lud dafür zu einem gemütlichen Vernetzungsabend.

FAMILIENSPASS: MINIGOLF-FESTIVAL IN MARCHTRENK

Mit einem besonderen Novum in Sachen Outdoor-Aktivitäten und Familienspaß wurde diesen Sommer zum ersten Marchtrenker Minigolf-Festival auf das Freizeitgelände geladen.

Geboten wurde den zahlreichen TeilnehmerInnen neben verschiedenen Bewerben – vom Kids-Turnier am Vormittag für die jüngsten Bahnenprofis bis zur durchmischten Gruppen-Wertung am späten Abend – auch ein sattes Rahmenprogramm mit angesagter Musik, gemütlicher Zeltfest-Stimmung und einem speziellen Beleuchtungskonzept für den gesamten Minigolfplatz, das Turnierleiter Christian Zimmer selbst entworfen und installiert hatte, um auch noch zu späterer Stunde das ein oder andere Match auf den Bahnen austragen

zu können. Der Ehrenanstoß zum Festivalstart wurde von niemand geringerem als Bürgermeister Paul Mahr ausgeführt. „Generell ist Minigolf nicht nur ein vergnügliches Spiel, das oftmals den sportlichen Ehrgeiz ankurbelt, sondern fördert auch die Geschicklichkeit und den Gemeinschaftssinn“, ist Turnierleiter Christian Zimmer überzeugt. Was als internes Vereinsturnier der „Jungen Generation Marchtrenk“ für das eigene Teambuilding begann, hat sich zu einem offenen und ganztägigen Minigolf-Festival entwickelt, bei dem nicht nur Vereins-



mitglieder, sondern alle Minigolf-Fans mitspielen können.

Vom Kids-Turnier bis zur Gruppen-Wertung: Das Minigolf-Festival bietet Spaß für die ganze Familie.



WIR HABEN AUCH EIN HERZ FÜR TIERE

Die aktuell schwierigen Zeiten machen sich auch im Welser Tierheim bemerkbar, denn die Zahl der abgegebenen Tiere steigt. Schlichtweg können sich viele ihre Vierbeiner, aufgrund der stetigen Teuerungen, nicht mehr leisten und auch das Tierheim kämpft natürlich mit steigenden Kosten.

Auf Initiative von Bürgermeister Paul Mahr hat der Marchtrenker Stadtrat daher eine außerordentliche Spende für das Tierheim Arche Wels in Höhe von 1.000,- Euro beschlossen. Dieses Geld kommt Hasen, Meerschweinchen & Co zu Gute, denn es wird damit die Freizeitanlage für Kleintiere mitfinanziert.

„Ich bin selbst Hundebesitzer und großer Tierfreund, da geht mir natürlich das Schicksal der abgegebenen Tiere nahe. Durch unsere Spende können wir als Stadt einen kleinen, aber wichtigen Beitrag leisten“,
freut sich Bürgermeister Mahr.



Bürgermeister Paul Mahr übergab den Spendenscheck an Sonja Achleitner vom Welser Tierheim Arche.



UNSERE BANKERL

In den vergangenen Sommermonaten wurden wieder fleißig Bankerl bestellt, die unser Bürgermeister persönlich mit dem E-Bus überbrachte – die Freude war jedes Mal riesig. Aber wie heißt es: Man soll aufhören,

wenn es am schönsten ist. Vorerst gibt es aus Sparsamkeitsgründen einen Produktionsstopp.





KÖSTLICHKEITEN AUS ALLER WELT

An nur einem Wochenende kulinarisch um die Welt reisen? Möglich machte dies Anfang August der Street Food Markt am Stadtplatz, bei dem alle FeinschmeckerInnen voll auf ihre Kosten kamen.

Gourmet-ExpertInnen aus aller Herren Länder – von Italien über Griechenland bis Jamaika – zauberten in ihren Food-Trucks wahre Highlights für den Gaumen. Die Vielzahl und Auswahl an verschiedenen Gerichten und auch die Qualität der direkt vor Ort frisch zubereiteten Speisen waren einzigartig. Neben der bunten Welt der Leckereien sorgten die Bands „Zwirn“ und „The Vitamins“ für ordentlich Stimmung.

Weiters fand im Zuge der Schlemmermeile zum vierten Mal das Gewinnspiel „Vereinsjuwelen“ statt. Hierfür hatte das Team um Bürgermeister Paul Mahr Marchtrenker Vereine zu Spiel und Spaß am Stadtplatz zusammengeholt. Als Sieger ging heuer das Team des BMX-Vereins hervor.



BESCHILDERUNG DER FISCHAUFSTIEGSHILFE BEIM BEWEGUNGSPARK

In einer Kooperation mit der Energie AG, der Landesfischereiverband, der Firma Hackl Spielgerätebau und der Designerin Dorothea Haderer wurden in den letzten Monaten interaktive Spielelemente zur Beschreibung des Fischaufstiegs in Marchtrenk entwickelt.

Dabei werden beim Kraftwerk Marchtrenk mehrere Informationstafeln zum Thema „Fische in der Traun“ und „Fischaufstieg“ montiert. Die Tafeln werden im Laufe des Sommers montiert und sollten auf spielerische Weise Wissen rund um den Fischaufstieg in Marchtrenk vermitteln. Für Kinder wird es dabei vieles zu Entdecken geben.

„Es freut mich, dass diese Idee nun nach längerer Vorbereitungszeit endlich umgesetzt wird. Mir war es wichtig, dass sowohl Erwachsene

als auch Kinder von diesen Informationstafeln bzw. kleinen Lehrpfad angesprochen werden. Dank der Unterstützung der Leader-Region Wels-Land bzw. der EU konnten wir hier kostengünstig ein zusätzliches Highlight entlang der Traun schaffen.“, meint Stadtrat Harald Maier-Kern.

Einer der neuen Infotafeln beim Fischaufstieg.



BUNT – BUNTER – UNSER NEUER FUSSGÄNGER- ÜBERGANG

Ein Schutzweg in der Lessingstraße/Ecke Bahnhofstraße auf Höhe der Bäckerei Bauer zeigt sich seit Kurzem sehr farbenfroh. Die Regenbogenfarben stehen als Zeichen für Toleranz sowie Vielfalt und machen unsere Stadt etwas bunter.





WIR SETZEN UNS FÜR REGIONALE TRADITIONSGASTHÄUSER EIN

Die aktuelle österreichische Gasthauskultur: Es gibt immer weniger Wirtshäuser, dafür immer mehr Schnell-Restaurants. Die Erhaltung besagter Traditionsgasthäuser, die leider oft in die Jahre gekommen und somit teilweise renovierungsbedürftig sind, ist ein wichtiges Thema in unserem Land. In Marchtrenk haben dieses Jahr innerhalb weniger Monate zwei bekannte Landgasthäuser ihre Türen geschlossen – im Stadtteil Kappern der „Kumplwirt“ und direkt an der Traun das „Gasthaus Ufermann“.

Zweiteres wurde ohne Wissen der Stadtgemeinde an einen Bauträger verkauft. Unsere Stadtpolitik und viele Sympathisantinnen des beliebten Treffpunktes in der Au versuchen, von dem Gasthaus und seinem traditionellen Charme noch so viel wie möglich zu erhalten, dabei stehen sie im Austausch mit dem nunmehrigen Eigentümer und Bauträger.

Beim „Gasthaus Kumpl“ wird auf Initiative von Bürgermeister Paul Mahr versucht, mit dem Eigentümer gemeinsam eine Lösung zu finden. Anfang September fand ein Lokalaugenschein statt, um sich vor Ort zu beratschlagen.

„Möglicherweise kann mit Unterstützung der Stadt das Traditionsgasthaus weitergeführt oder als Heuriger am Wochenende mit regionalen Produkten betrieben werden. Der wunderschöne Gastgarten würde sich auf jeden Fall bestens dafür eignen“,

stellt Bürgermeister Mahr in Aussicht und entspricht damit dem Wunsch vieler MarchtrenkerInnen.

Bürgermeister Paul Mahr, Mitglied der FF Kappern und Stadtrat Michael Kröpfl, das „Kumplwirt“-Eigentümerpaar Bernadette und Markus Kumpl, Gemeinderat Johannes Nöbauer und Landtagsabgeordnete Vizebürgermeisterin Heidi Strauss.



FRAUEN – HELDINNEN DER EIGENEN FINANZEN

Jede Frau sollte ihre eigene „finanzielle Freiheit“ haben – das bedeutet: Keine Abhängigkeit von jemand anderem. Um diese Unabhängigkeit zu erreichen, ist es wichtig, einen genauen Überblick über die eigenen Finanzen zu haben und in der Gegenwart die richtigen Entscheidungen für die finanzielle Zukunft zu treffen.

Es ist hilfreich und sinnvoll, als Frau selbst aktiv zu sein:

- Verlassen Sie sich in punkto Finanzen nicht blind auf andere! Interessieren Sie sich für finanzielle Angelegenheiten und entscheiden Sie mit!
- Fordern Sie selbstbewusst jenes Gehalt ein, das Ihnen zusteht!
- Die Aufteilung der Haushaltskosten soll gerecht sein. Eine „Fifty-fifty“-Kostenteilung kann nur dann gerecht sein, wenn Sie kein geringeres Einkommen als der/die PartnerIn haben und Haushalt ebenso wie Kindererziehung einberechnet werden.
- Pensionskonto anschauen: Da Frauen sehr oft wegen der Familie teilzeitbeschäftigt sind, können ein Pensionssplitting und die persönliche Vorsorge Möglichkeiten sein, das finanzielle Ungleichgewicht in der Partnerschaft auszugleichen!
- Selbst den Wert der eigenen (Haus-)Arbeit anerkennen und artikulieren! Wenn Sie es nicht tun, wird es ihr/e PartnerIn auch nicht schätzen (können).
- Vorsicht bei Bürgschaften! Bedenken Sie, dass Sie die Schulden von einer anderen Person zurückzahlen müssen, wenn diese das nicht selbst kann.
- Stereotype nicht weitergeben! Gleich viel Taschengeld für Mädchen und Buben!
- Der Umgang mit Geld wird in der Familie gelernt – gehen Sie mit gutem Beispiel voran! Machen Sie das Geld zum Thema bei Familiensitzungen und geben Sie ihre Finanzerfahrung an Ihre Familie weiter!



Gerne unterstützen wir Sie dabei, eine Heldin Ihrer eigenen Finanzen zu werden! Nutzen Sie dafür unsere kostenlose vertrauliche und unabhängige Budgetberatung. Anmeldung telefonisch unter 0732/775577 oder unter www.klartext.at.

INFORMATION, BERATUNG UND TEST-ANGEBOTE GESUNDHEITSSTRASSE MARCHTRENK



LASSEN SIE IHRE GESUNDHEITSWERTE KOSTENLOS TESTEN

Die Gesundheitsstraße Marchtrenk bietet ein kostenloses* Angebot für gesundheitsbewusste Menschen und interessierte BürgerInnen aller Altersklassen. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, viele wichtige Gesundheitswerte (z. B. Blutdruck, Blutzucker, BMI, Körperfettmessung, Gefäßaltermessung etc.) von entsprechendem Fachpersonal unserer Marchtrenker Apotheken testen und auswerten zu lassen.

Weitere Zusatzangebote, Beratungen und Services wie die Ermittlung des persönlichen Hörstatus mittels Hörscreening durch den Fachverein „VonOHRzuOHR“ und verschiedene Informationsstände runden das individuelle gesundheitliche Informationsprogramm für Sie ab. Als zusätzliches Highlight kommt der „Starke-Knochen-Bus“ von BIOGENA zur kostenlosen Knochendichte-Messung (Anmeldung erforderlich unter www.biogena.com/starkeknochen).

Freitag, 21. Oktober 2022, 9 bis 17 Uhr
Kulturraum TRENK.S (Foyer, Kulturplatz 1)

* Die Test-Angebote auf der Gesundheitsstraße Marchtrenk sind kostenlos. Auf Wunsch/Anfrage besteht vor Ort die Möglichkeit, erweiterte kostenpflichtige Tests wie Vitamin D, Antikörper etc. in Anspruch zu nehmen.



In Kooperation mit den Marchtrenker Apotheken präsentiert Ihnen das Organisationsteam (v. li.: Stadtrat Bernhard Stegh, Michaela Mallezek und Dr. Ronald Ecker) die Gesundheitsstraße Marchtrenk.

Paul Mahr (Bürgermeister), Jennifer Brandstätter (Geschäftsführerin Standort Marketing), Elisabeth Eisenberger (Moderation), Dr. Roman Szeliga (Vortragender) und Roland Kahr (Stadtrat für Wirtschaft)



WIRTSCHAFTS- EMPfang 2022

STANDORT  **MARKETING**
MARCHTRENK

Am 15. September fand im KulturRaum TRENK.S der 4. Marchtrenker Wirtschaftsempfang statt. In gemütlicher Atmosphäre standen vor allem das Netzwerken und der Humor an diesem Abend im Vordergrund. Mit der unterhaltsamen Keynote von Dr. Roman Szeliga, leckeren Cocktails, schmackhaften Leckerbissen und jazziger Musik genossen rund 150 UnternehmerInnen diese Netzwerkveranstaltung. Fotos und weitere Informationen dazu finden Sie auf www.marchtrenk.at.

GLÜCKLICHE GEWINNERIN DES SOMMER-GEWINNSPIELS

Das Sommergewinnspiel in der #meinmarchtrenk-App sorgte bei Korinna Löffler für viel Freude, denn Fortuna war ihr hold: Sie gewann das Kinder-Hochbeet der Firma Steel7 – wie man sieht, ist auch ihre Tochter sehr happy darüber. Weitere Informationen zu den Kinder-Hochbeeten finden Sie unter <https://www.steel-seven.com/>.



NEUE BETRIEBE IN MARCHTRENK

Seit Kurzem freuen wir uns über folgende neue Innenstadtbetriebe in Marchtrenk:

- In der Welser Straße 8 hat das **Handy Haus** neu eröffnet: Vom Handyzubehör über die Reparatur von Smartphones bis hin zur Beratung rund um diese Themen ist das Team von Onur ÖZLEM Montag bis Samstag gerne für Sie da.
- Das **Restaurant „GiraSole“** hat im September seine Pforten geöffnet – im ehemaligen Marchtrenker Hof werden ab sofort dienstags bis sonntags schmackhafte Gerichte serviert.

Weitere Informationen und Veranstaltungen des Standortmarketing Marchtrenk finden Sie unter www.marchtrenk.at.



UNSERE MASSNAHMEN ZUM ENERGIESPAREN

Momentan ist das Thema Energiesparen in aller Munde. Auch wir in der Stadtgemeinde machen uns Gedanken dazu. Ansätze zum Energiesparen im öffentlichen Raum gibt es viele.

Wir setzen auf die Reduzierung der nicht unbedingt nötigen öffentlichen Beleuchtung. So leuchtet zum Beispiel das „M“ im Kreisverkehr nachts nicht mehr und auch die alljährliche Weihnachtsbeleuchtung wird dieses Jahr kleiner ausfallen. Außerdem bauen wir verstärkt auf die Bewusstseinsbildung unserer MitarbeiterInnen. Durch einfache Maßnahmen, wie das richtige Lüften oder das Abdrehen des Lichts, können wichtige Akzente gesetzt werden. Parallel dazu suchen wir nach weiteren Möglichkeiten zum Energiesparen in unseren öffentlichen Gebäuden.

Langfristig sollen Maßnahmen im Bereich der Fahrzeugflotte des Wirtschaftshofes getroffen werden. Hier wird, wo es sinnvoll ist, verstärkt auf E-Mobilität gesetzt. Auch sollen die Photovoltaikanlagen auf den öffentlichen Gebäuden in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden. Im Freibad wurde vorausschauend bereits im Frühjahr ein Energiesparprojekt mit Photovoltaikanlagen umgesetzt, um das Wasser aufzuheizen. In einem weiteren Schritt soll die daraus gewonnene Energie auch für die Eishalle nutzbar gemacht werden.

„Als Stadt ist es uns wichtig, Maßnahmen zu setzen, die einerseits Energie einsparen, andererseits aber das tägliche Leben unserer Bürgerinnen und Bürger möglichst wenig einschränken. Marchtrenk ist hier am richtigen Weg“, betont Bürgermeister Paul Mahr.



WOHLVERDIENTER RUHESTAND

Silvia Stütz war knapp 30 Jahre lang als Küchenmitarbeiterin in der Schulausspeisung in der Mittelschule und **Willibald Müller** als Facharbeiter im Wirtschaftshof aktiv. **Elisabeth Kincs** arbeitete über 24 Jahre lang als Reinigungsmitarbeiterin im Kindergarten 4 und **Christina Höhn** war 13 Jahre lang im Kindergarten 2 als Helferin angestellt.

Alle vier traten mit Ende Juli ihre Pension an. Wir bedanken uns sehr herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen für ihren Ruhestand nur das Beste!



V. li.: Bürgermeister Paul Mahr, Christina Höhn, Silvia Stütz, Elisabeth Kincs, Willibald Müller und Dominik Hamader (Stadtamt).



SCHULSANIERUNGEN SCHREITEN WEITER VORAN

Vor eineinhalb Jahren haben wir die Genehmigung zur Fertigsanierung der beiden Mittelschulen sowie für den Neubau eines weiteren Turnsaales der Volksschule erhalten.

Die Arbeiten am Schulkomplex der Mittelschule umfassen die Adaptierung der nordostseitigen Klassenräume – einschließlich der Ausstattung mit neuen Schulmöbeln und interaktiven Schultafeln (Whiteboard) –, den Umbau der Ausspeisungsküche, die Sanierung der Werkräume für handwerkliches und textiles Werken und die Schaffung eines neuen Chemie- und Physiksaals. Die Fertigstellung ist noch im Oktober geplant.

Ab Ende November können sich die fast 400 Kinder der Volksschule 1 über einen neuen, 180 m² großen Turnsaal, inklusive Sanitär- und Umkleieräumen, freuen. Der 18 Meter lange und zehn Meter breite Neubau soll als Ergänzung zum bereits bestehenden Saal fungieren.

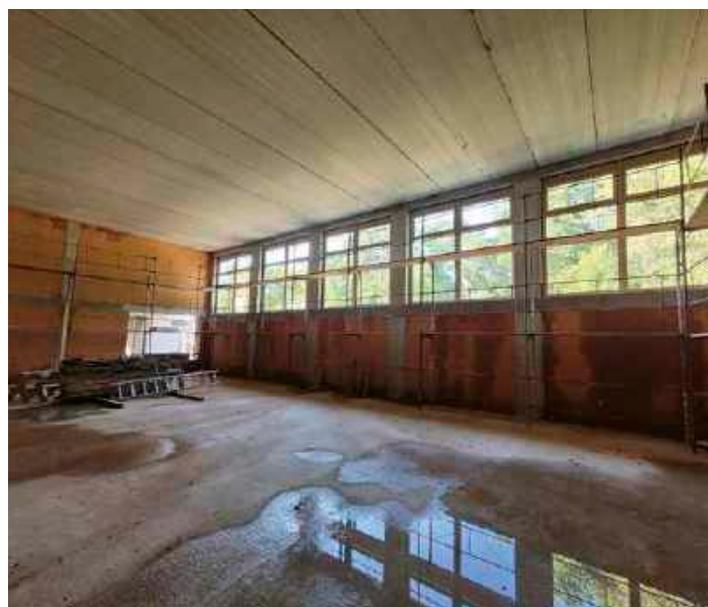
Neues Klassenzimmer in der Mittelschule (Stand: Anfang September)



Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen,
Raumordnung, Umwelt
und Finanzen

*Der neue Turnsaal der VS 1 entsteht
(Stand: Anfang September)*



„GEMEINSAM SICHER“ AUCH ZU SCHULBEGINN

Jeder Verkehrsunfall mit Schulkindern auf dem Schulweg ist einer zu viel. Bitte beachten Sie die Schulweg-Regeln für FahrerInnen:

- Der Vertrauensgrundsatz ist nicht auf Kinder anwendbar! Jedes Verhalten von Kindern im Straßenumfeld, auch das unvernünftigste, muss jederzeit einkalkuliert werden.
- Der „unsichtbare Schutzweg“ gilt immer und überall. Wollen Kinder die Fahrbahn überqueren, müssen FahrerInnen ihnen das unbehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn ermöglichen und bei Bedarf dafür anhalten.
- FahrerInnen müssen überall dort, wo mit Kindern gerechnet werden muss, langsamer fahren. Besonders im Umkreis von Kindergärten, Schulen, Sport- und Spielplätzen und ähnlichen Einrichtungen – wer dort zu schnell unterwegs ist, dem drohen neben einer Geldstrafe auch Führerscheinentzug und Nachschulung.
- Kinder leben in ihrer eigenen Welt – und die ist einfach anders: Sie erleben den Straßenverkehr aus anderer Sicht. Sie können nicht über Autodächer hinwegsehen, bemerken herankommende Fahrzeuge somit später als Erwachsene und werden auch selbst von FahrerInnen später wahrgenommen.
- Nah und fern: Kinder schätzen Entfernungen und Geschwindigkeiten noch nicht richtig ein und nehmen herannahende Fahrzeuge später wahr.



- Die Macht der Gefühle: Kinder sind neugierig und leicht ablenkbar. Ihre Aufmerksamkeit richtet sich spontan auf gefühlsbezogene Objekte wie etwa Hunde.
- Bewegungsdrang: Nach dem Schultag macht Laufen doppelt Spaß.

Passen Sie auf unsere jüngeren VerkehrsteilnehmerInnen deshalb bitte besonders auf. Ich wünsche allen ein unfallfreies Schuljahr!



3. Vizebürgermeister
Labg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent



Stadtrat
Michael Kröpfel

Referent für Wohnen und öffentliche Sicherheit



WOHNUNGSSPRECHTAGE, JEWEILS 16 BIS 18 UHR

OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	Terminvereinbarungen unter 07243/552-0 Änderungen aufgrund der aktuellen Situationen vorbehalten!
11.10.2022	08.11.2022	13.12.2022	
18.10.2022	22.11.2022	20.12.2022	



GEZIELTE ARBEITSGRUPPEN FÜR DIE JUGENDARBEIT

Regelmäßig finden unsere Jugend-Netzwerktreffen statt, die von der GWA Gemeinwesenarbeit Marchtrenk koordiniert werden.

Im Vordergrund stehen dabei nicht nur die direkte Vernetzung und der gemeinsame Informationsaustausch zwischen den verschiedenen AkteurInnen der Marchtrenker Jugendarbeit, sondern vor allem die Entwicklung und Realisierung weiterer konkreter Projekte und Maßnahmen. Aktuell haben die

NetzwerkteilnehmerInnen beschlossen, sich auf zwei Themenbereiche zu konzentrieren und diese in die entsprechenden Arbeitsgruppen „Plätze für Jugendliche“ und „Vereinsübergreifende Aktionen und Angebote für Jugendliche“ aufzuteilen.

Wer an den Netzwerktreffen teilnehmen und in den jeweiligen Aufgabengebieten mitarbeiten möchte, ist jederzeit sehr herzlich willkommen!



GemeindevertreterInnen, JugendbetreuerInnen verschiedener Vereine und Einsatzorganisationen, Jugend- und SozialraumarbeiterInnen sowie ehrenamtlich engagierte Personen nehmen an den regelmäßigen Jugend-Netzwerktreffen teil.



Stadtrat
Bernhard Stegh

Referent für Jugend
und Gesundheit

PRÄVENTION UND WOHLBEFINDEN

Auch in den vergangenen Wochen und Monaten habe ich unterschiedlichen Marchtrenker Gesundheitsbetrieben einen Besuch abgestattet, um einen konkreten Eindruck von den jeweiligen Tätigkeitsfeldern zu erhalten. Dabei lernte ich spezielle und innovative Anwendungen kennen, die auf Körper und Psyche präventiv wirken und das allgemeine Wohlbefinden massiv steigern können.

So bietet der „Eiskaltprofi“ Attila Szili in seinem modernen Studio in der Hovalstraße Kryotherapien (Kältebehandlungen) für den ganzen Körper an. Dabei wird die Körperoberfläche für max. drei Minuten extrem niedrigen Temperaturen ausgesetzt, was körperliche Reaktionen hervorruft, die zu allgemeinem Wohlbefinden beitragen und förderlich für die Behandlung von Beschwerden sein können. Ursula Hain hingegen betreibt ihre neue Praxis für Kinesiologie und Humanenergetik zuhause in der Orchideenstraße. Bei meinem Besuch vor Ort gewann ich tiefere Einblicke in diesen komplexen Bereich der Alternativmedizin.

Kontakt: b.stegh@marchtrenk.gv.at



Die Kältesauna von „Eiskaltprofi“ Attila Szili (li.) zur Kältetherapie für den ganzen Körper.



Gesundheitsstadtrat Bernhard Stegh zu Besuch in der Praxis für Kinesiologie und Humanenergetik von Ursula Hain.



VERANSTALTUNGEN OKTOBER BIS DEZEMBER 2022

1. NOVEMBER 2022, DIENSTAG 19:00 UHR

**REINHARD STENGEL:
„DIE SPRACHE DER SEELE“**

KulturRaum TRENK.S

6. NOVEMBER 2022, SONNTAG 15:00 UHR

MÄRCHENZYKLUS: „FRAU HOLLE“

FullHaus

6. NOVEMBER 2022, SONNTAG 16:00 UHR

HERBSTKONZERT DES MUSIKVEREINS

KulturRaum TRENK.S

8. NOVEMBER 2022, DIENSTAG 15:00 UHR

JOSEF ZWEIMÜLLER: „SCHRÄGLAGE“

LITERATURCLUB LESEZEIT

KulturCafé Zwieb

19. NOVEMBER 2022, SAMSTAG 14:00 BIS 20:00 UHR

20. NOVEMBER 2022, SONNTAG 9:00 BIS 16:00 UHR

**3. KEKSERL- UND GESCHENKEMARKT
DER GOLDHAUBENFRAUEN**

Gasthof Roitmeier

6. DEZEMBER 2022, DIENSTAG 15:00 UHR

LESUNG: ILSE BACHL & HERMANN KNAPP

LITERATURCLUB LESEZEIT

KulturCafé Zwieb

7. DEZEMBER 2022, MITTWOCH 17:00 BIS 19:00 UHR

PIMP THE CHRISTMAS TREE

Stadtamt Marchtrenk

11. DEZEMBER 2022, SONNTAG 19:00 UHR

**ADDNFAHRER
„S'LEM IS KOA NUDLSUBBN“**

KulturRaum TRENK.S

Ob die angekündigten Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden können, hängt von der Entwicklung der Corona-Pandemie ab. Wir bitten Sie, die aktuellen Informationen unseren Plattformen (facebook, Website www.marchtrenk.gv.at) bzw. unserem Newsletter zu entnehmen. Danke für Ihr Verständnis!

**MODE
& WEIN**

Eintritt frei

13. OKT ab 18:00 Uhr | KulturRaum TRENK.S

presented by

HÖLLER M. Schmalzlebe

KULTURBRUNCH

Die österreichischen salonisten
&

PHILLIPP HOCHMAIR

DER HAGESTOLZ
Adelbert Stifter / Anton Bruckner

SONNTAG 23.10.22

Beginn: 11:00 Uhr mit Lesung
Ticketpreis ohne Brunch € 32,00
Ticketpreis mit Brunch € 52,00

Tickets, die für den 27.9.22 gekauft wurden, behalten ihre Gültigkeit. Details unter: 07243 552-311



Tickets online unter trenks.at oder bei der Stadtgemeinde

ACHTUNG: NEUER TERMIN - NEUES FORMAT





ELENA UHLIG & FRITZ KARL

NEU

BEZIEHUNGSSTATUS:
erledigt

Dienstag, 18. Oktober 2022

Beginn: 19:30 Uhr

Kartenpreis: € 30,00



tickets unter: trenks.at oder stadtgemeinde kassa 1. Stock

Heilbutt & Rosen

Still, Still, Still

Ein kabarettistischer Beitrag zur
schönsten Zeit des Jahres!

Dienstag 22.11.2022

19:30 Uhr

KulturRaum TRENK.S

Tickets ab 23€
unter

www.trenks.at, www.agentur-stage.at,
Stadtamt Marchtrenk (Kasse 1. Stock)



GESUNDHEITS-STRASSE



Symphoto

Information, Beratung und Test-Angebote:

Ihre Gesundheitswerte
kostenlos testen lassen und mehr...



FR 21. OKTOBER 2022
KULTURRAUM TRENK.S

Geöffnet von 09:00 bis 17:00 Uhr

Kulturplatz 1 • www.trenks.at

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Marchtrenk

ADVENT Markt

Das Tageszentrum und das Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk laden zum Adventmarkt mit Verkauf und Unterhaltung! Alle angebotenen Produkte werden von BewohnerInnen, KlientInnen und den Pflegefachkräften selbst hergestellt. Der Reinerlös wird für einen guten Zweck gespendet!

26.11.2022 | **Ab 15:00 Uhr** | **Alten- und Pflegeheim Marchtrenk**

BAPH Marchtrenk, Augartenstraße 2, 4614 Marchtrenk, 07242 52284

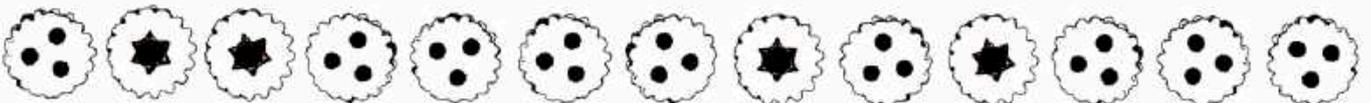


DIE EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE A.B. MARCHTRENK LÄDT EIN

WEIHNACHTS MARKT 2022

SA
26. NOVEMBER
10.00 - 16.30 Uhr

SO
27. NOVEMBER
10.00 - 13.00 Uhr



RADELN IM JUNI – PEDAL-RITTERINNEN GEKÜRT

Auch heuer wurden die SchülerInnen wieder dazu motiviert, im „Radfahrmonat Juni“ möglichst viele Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen und dies zu protokollieren. Die KlassensiegerInnen – also die Kinder, die je Klasse die meisten Kilometer „erradelten“ – wurden dafür mit einem Eintrittsgutschein für das Freibad von der Stadtgemeinde Marchtrenk belohnt.



EHRUNG DER RADFAHR-PRÜFLINGE

Marchtrenks Bürgermeister Paul Mahr besuchte die vierten Klassen, um die besten Radfahrprüflinge auszuzeichnen.



TOLLE AKTION BEI SOMMERHITZE!

Ein großes Dankeschön im Namen der Kinder an den Elternverein für das gesponserte Eis, das es von der Konditorei Zwieß für jedes Kind gab. Außerdem bekamen jene SchülerInnen, deren Eltern Mitglieder des Elternvereins sind, einen Eintrittsgutschein für das Freibad geschenkt.



BESUCH BEI DER FEUERWEHR

Die SchülerInnen der dritten und vierten Klassen statteten der Feuerwehr Marchtrenk einen Besuch ab und erhielten einen tollen Einblick von den freiwilligen HelferInnen, die sich extra für sie Zeit genommen hatten.

LIEDER FÜR EINE BESSERE WELT

Da sich schon die Kinder in der Volksschule viele Gedanken über Krieg und Frieden und um den Schutz der Erde machen, entstand bei uns die Idee, gemeinsam Lieder zu diesen Themen zu singen und damit auch die Erwachsenen zum Nachdenken anzuregen.

So lernten wir in der Schule passende Lieder und diskutierten über Umweltschutz, den Krieg in der Ukraine und einen friedlichen Umgang miteinander. Die Kinder übten eifrig und waren mit großer Begeisterung bei der Sache. Am 2. Juli fanden sich schließlich 70 SchülerInnen aus neun Klassen am Stadtplatz ein, um mit ihrer Musik eine

Botschaft des Friedens zu senden. Beim anschließenden Sammeln von Spenden für den Verein „Herz für die Ukraine“ machten die Kinder die schöne Erfahrung, dass es möglich ist, zumindest einen kleinen Beitrag für eine bessere Welt zu leisten, wenn man bereit ist, selbst etwas zu tun.



PROJEKTTAGE IN DER WILDNIS

Ende Juni machten sich die vierten Klassen auf den Weg nach Schleißheim zu „Wildsinn“. Dort verbrachten die Kinder zwei Tage in der Natur. Vor Ort wurden die Zelte auf der Wiese aufgebaut und dann tauchten sie schon in die Wildnis ein. Durch gemeinsames Musizieren und Singen wurde das Programm der Projektstage eröffnet.



Die Kinder bekamen gezeigt, wie ein Lagerfeuer gemacht wird und sie lernten, wie man durch Glutbrennen und Schnitzen einen Löffel herstellen kann. Ein absolutes Highlight für einige SchülerInnen war die Nachtwanderung in den dunklen Wald. Durch die verschiedenen Aufgaben in der Natur wurde nicht nur die Wildnis-Fertigkeit geschult, sondern auch die Klassengemeinschaft gestärkt. Die Projektstage waren ein aufregendes Erlebnis, das vielen in toller Erinnerung bleiben wird.

PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 bis 17 Uhr, Anmeldung im Stadamt
oder Telefon: 07243 552-0

PENSIONSVERSICHERUNGS- ANSTALT (ARBEITER/INNEN UND ANGESTELLTE) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03
Auskunft und Beratung: Mo. –Fr.: 7–15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz
Telefon: 05 03 03 36420, Fr. Schmiedseder
Derzeit nur telefonische Beratung!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der öö. Gebietskrankenkasse,
4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Telefon: 057807 373900
Mo., Mi. und Fr.: 8 bis 14 Uhr / Derzeit nur telefonische Beratung!

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

von 8–12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Wels,
Rennbahnstr. 15, Tel.: 0732 7633
Derzeit nur telefonische Beratung!

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41
Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels, Dr. Koss-Straße 4
Derzeit nur telefonische Beratung!

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Terminvergabe 07243 552-105

Mag. Willibald Berger

Mo, 10. Oktober 2022

Mag. Tina Neudorfer

Mo, 14. November 2022

Dr. Herbert Heigl

Mo, 12. Dezember 2022

Wir bitten Sie, Ihren angemeldeten Termin, falls Sie verhindert sind, telefonisch beim Stadamt Marchtrenk, 552-103 oder -102 verbindlich abzusagen, damit wir fairerweise andere Interessierte von der Warteliste verständigen können. Weiters weisen wir darauf hin, dass es sich hier um eine kostenlose Erstauskunft handelt und eine komplette Vertragsprüfung oder umfangreiche Rechtsberatungen nicht durchgeführt werden können.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 16 bis 17:30 nach
vorheriger Terminabstimmung unter Tel. 07243 552 153

OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS- WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER/INNEN

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361
Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at
Sprechtag: Mo. –Fr., 8–12 Uhr (Termine nach tel. Vereinbarung)
Derzeit nur telefonische Beratung!

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),
4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242 51494
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Vertreter in Marchtrenk:

Johann Wegenast, Stifterstraße 55, Tel. 07243 53235
Derzeit nur telefonische Beratung!

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTARIN

Mag. Birgit Mohr MBL, Welser Straße 3, 3. Stock (barrierefrei mit
Lift erreichbar) bietet eine kostenlose Erstberatung in ihrer Kanzlei
an. Termine können gerne telefonisch unter der Telefonnummer
07243 930 50 vereinbart werden.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14 bis 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische
Voranmeldung unter Tel.: 07243 53019-10 erbeten.
Derzeit nur telefonische Beratung!

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 30. OKTOBER 2022

MACHEN SIE DEN 1. SCHRITT PROJEKT „BEHINDERTENBERATUNG VON A – Z“ FÜR DEN BEZIRK WELS-LAND

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem
Recht zu kommen, sondern auch, ihre Ansprüche nutzen zu können. Ziel des Projektes sind die
berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinde-
rung im berufsfähigen Alter (15–65 Jahre) und
deren Angehörige. Wenn Sie gesundheitliche
Einschränkungen und deswegen Probleme
haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu
finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vie-
les in Kürze telefonisch, per E-Mail, aber auch

vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt
werden. Melden Sie sich gern bei uns hin-
sichtlich Themen wie Behindertenpass, Kün-
digungsschutz, medizinische oder berufliche
Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse
und Förderungen u. v. m.
Beratungstermine, die im KOBV-Büro in Wels

(Kaiser-Josef-Platz) stattfinden, können unter
der **Telefonnummer 0732 656361** verein-
bart werden, tel. Beratungen unter der glei-
chen Nummer. Fragen per E-Mail richten Sie
bitte an **office@oekobv.at**.

Die Beratungen sind kostenlos.



APOTHEKEN IN BEREIT- SCHAFT

Apothek Zur Welser Heide
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 522 75

Stadt-Apothek
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 547 00

FOLARIS-Apothek
Goethestraße 12, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 523 51

Apothek im Welas Park
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels
Tel. 07242 20 75 06

Steinbock-Apothek
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels
Tel. 07242 474 04

ikarus-Apothek
Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching
Tel. 07221 721 16

Schutzengel-Apothek
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels
Tel. 07242 470 98

Apothek NORD°
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels
Tel. 07242 728 22

Stern-Apothek
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels
Tel. 07242 467 11

Hubertus-Apothek
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels
Tel. 07242 46 7 09

Thalheim-Apothek
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07
4600 Thalheim bei Wels

Adler-Apothek
Stadtplatz 13, 4600 Wels
Tel. 07242 490 16

Einhorn Apothek Wels
Ploberger Straße 7, 4600 Wels
Tel. 07242 464 88

Franziskus-Apothek
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels
Tel. 07242 20 74 20

Falken-Apothek
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422
4600 Wels-Lichtenegg

Linden-Apothek
Wimpassinger Straße 34
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

Föhren-Apothek
Föhrenstraße 15, 4600 Wels
Tel. 07242 559 55

MAXINE Apothek
Gunskirchener Straße 7
Tel. 07242 206 971

Info: Apotheken sind in der
Reihenfolge der Entfernung zu
Marchtrenk geordnet.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO-FR: 18.00-9.00 UHR | SA: 12.00-9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00-9.00 UHR
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: 21455

OKTOBER

SA 1	Apothek Welas Park
SO 2	Adler-Apothek
MO 3	Einhorn-Apothek
DI 4	MAXINE Apothek
MI 5	Apothek NORD°
DO 6	Steinbock-Apothek
FR 7	Schutzengel-Apothek
SA 8	Hubertus-Apothek
SO 9	Linden-Apothek
MO 10	Thalheim-Apothek
DI 11	Thalheim-Apothek
MI 12	FOLARIS Apothek
DO 13	Föhren-Apothek
FR 14	Franziskus-Apothek
SA 15	Stern-Apothek
SO 16	Apothek Welas Park
MO 17	Adler-Apothek
DI 18	Einhorn-Apothek
MI 19	MAXINE Apothek
DO 20	Apothek NORD°
FR 21	Steinbock-Apothek
SA 22	Schutzengel-Apothek
SO 23	Hubertus-Apothek
MO 24	Linden-Apothek
DI 25	Thalheim-Apothek
MI 26	Linden-Apothek
DO 27	Stadt Apothek Marchtrenk
FR 28	Föhren-Apothek
SA 29	Franziskus-Apothek
SO 30	Stern-Apothek
MO 31	Apothek Welas Park

NOVEMBER

DI 1	Adler-Apothek
MI 2	Einhorn-Apothek
DO 3	MAXINE Apothek
FR 4	Apothek NORD°
SA 5	Steinbock-Apothek
SO 6	Schutzengel-Apothek
MO 7	Hubertus-Apothek
DI 8	Linden-Apothek
MI 9	Thalheim-Apothek
DO 10	Föhren-Apothek
FR 11	Apo. Welser Heide Marchtr.
SA 12	Föhren-Apothek
SO 13	Franziskus-Apothek
MO 14	Stern-Apothek
DI 15	Apothek Welas Park
MI 16	Adler-Apothek
DO 17	Einhorn-Apothek
FR 18	MAXINE Apothek
SA 19	Apothek NORD°
SO 20	Steinbock-Apothek
MO 21	Schutzengel-Apothek
DI 22	Hubertus-Apothek
MI 23	Linden-Apothek
DO 24	Thalheim-Apothek
FR 25	Apothek Weißkirchen
SA 26	FOLARIS Apothek
SO 27	Föhren-Apothek
MO 28	Franziskus-Apothek
DI 29	Stern-Apothek
MI 30	Apothek Welas Park

DEZEMBER

DO 1	Adler-Apothek
FR 2	Einhorn-Apothek
SA 3	MAXINE Apothek
SO 4	Apothek NORD°
MO 5	Steinbock-Apothek
DI 6	Schutzengel-Apothek
MI 7	Hubertus-Apothek
DO 8	Linden-Apothek
FR 9	Thalheim-Apothek
SA 10	Franziskus-Apothek
SO 11	Stadt Apothek Marchtrenk
MO 12	Föhren-Apothek
DI 13	Franziskus-Apothek
MI 14	Stern-Apothek
DO 15	Apothek Welas Park
FR 16	Adler-Apothek
SA 17	Einhorn-Apothek
SO 18	MAXINE Apothek
MO 19	Apothek NORD°
DI 20	Steinbock-Apothek
MI 21	Schutzengel-Apothek
DO 22	Hubertus-Apothek
FR 23	Linden-Apothek
SA 24	Thalheim-Apothek
SO 25	Stern-Apothek
MO 26	Apothek Weißkirchen
DI 27	Föhren-Apothek
MI 28	Franziskus-Apothek
DO 29	Stern-Apothek
FR 30	Apothek Welas Park
SA 31	Adler-Apothek



HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST 07242 141

WERKTAGS: 19-7 UHR
SA/SO/FEIERTAG: 7-7 UHR

IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 14-19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242 141 erreichbar. In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie die nachmittags geöffneten Ordinationen.

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist unter www.zahnaerztekammer.at abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, **Ärztinnen-Notdienst unter der Telefonnummer 07242 141** erfragen.

BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

4600 Wels, Herrenstraße 8, Telefon: 0664 600 7289559, E-Mail: alkoholberatung@ooe.gv.at
Mo., Di., Do., Fr. 8:00-12:30 Uhr, Termine nach telefonischer Vereinbarung



ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

A Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B Dr. Florian Ardelt	Linzer Str. 66, Tel. 522 09
C Dr. med. Andreas Berghuber	Welsner Straße 18, Tel. 52266
D Primärversorgungszentrum Marchtrenk (PVZ) Goethestraße 12, Tel. 522 44	Dr. med. Ronald Ecker, Dr. Elke Huemer, Dr. Norbert Hildenbrandt Dr. Daniela Trockenbacher und Dr. Regina Mayer
Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42 22 41 81
Dr. med. Christina Iglseeder	Pfarrplatz 1, 4616 Weißkirchen, Tel. 072 43 561 58

ORDINATIONSZEITEN DER ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

MONTAG	Dr. Alexandru	08:00 – 11:30 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Ecker	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Huemer	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	07:30 – 11:30 Uhr 16:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Mayer	16:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Ardelt	09:00 – 13:00 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr

DIENSTAG	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Ronald Ecker	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Trockenbacher	08:00 – 11:00 Uhr 15:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Ardelt	08:00 – 12:00 Uhr

DONNERSTAG	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 und 16:30 – 18:30 Uhr
	Dr. Ecker	15:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	08:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Mayer	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	09:00 – 13:00 Uhr
Dr. Ardelt	16.30 – 18.30 Uhr	

MITTWOCH	Dr. Alexandru	14:00 – 17:00 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30 – 18:30 Uhr
	Dr. Ecker	10:00 – 14:00 Uhr
	Dr. Huemer	07:00 – 10:00 Uhr 15:00 – 19:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	14:00 – 17:00 Uhr
	Dr. Mayer	08:30 – 13:00 Uhr
	Dr. Schrangl	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Ardelt	08:00 – 12:00 Uhr

FREITAG	Dr. Alexandru	08:00 – 12:00 Uhr
	Dr. Berghuber	07:30 – 11:30 Uhr
	Dr. Elke Huemer	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	07:30 – 10:30 Uhr
	Dr. Hildenbrandt	11:00 – 13:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr
	Dr. Regina Mayer	08:30 – 12:00 Uhr
	Dr. Ronald Ecker	07:00 – 11:00 Uhr
	Dr. Ardelt	09:00 – 13:00 Uhr

Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten



SOZIALBERATUNGS- STELLE MARCHTRENK



ACHTUNG:

Persönlicher Termin nur mit vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

NEUE MITARBEITERIN DER SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK – BRIGITTE HEM, B. A.

Das soziale Angebot einer Gemeinde ist ein wesentlicher Baustein für ihre Lebensqualität.

Unsere Aufgabe ist es, die richtige soziale Leistung zu vermitteln bzw. für die individuellen Problemlagen oder die jeweiligen Lebenssituationen entsprechende Lösungen mit den KlientInnen zu erarbeiten. Probleme von Hilfesuchenden können bereits im Anfangsstadium bearbeitet werden.

Menschen werden ermutigt, ihre Anliegen und Sorgen in der Sozialberatungsstelle zu besprechen.

Jede Beratung erfolgt kostenlos.

*Sozialberaterin
Brigitte Hem, B. A.*



4614 Marchtrenk, Linzer Straße 21
E-Mail: sbs-marchtrenk.post@shvwl.at

Telefon: +43 7243 511 43 50
Mobil: +43 664 198 11 03

Öffnungszeiten:
Montag: 8–12 Uhr | Mittwoch, Donnerstag: 8–13 Uhr

Liebe Eltern!

wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen. Die aktuell geltenden Corona-Regeln für einen Besuch im Iglu können Sie telefonisch unter 07243 51143 erfragen oder auf der Website im dort ständig aktualisierten Newsletter nachlesen.

MUTTERBERATUNG (bitte mit Anmeldung)

jeden 2. und 4. Montag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr

MO 10.10.2022, MO 24.10.2022, MO 14.11.2022 und MO 28.11.2022

OFFENE TREFFPUNKTE

SPIELSTUBE

Jeden Montag 9:00–11:30 Uhr

(für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahren)

BABYTREFF

Jeden Dienstag 9:00–10:30 Uhr (für Eltern mit

Kindern von 0 Jahren bis zum Krabbelalter)

ELTERNTREFF

Jeden Dienstag 14:00–16:30 Uhr

(für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren)

EINZELBERATUNGEN (nur mit Anmeldung):

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

STILLBERATUNG

BERATUNG DURCH

SOZIALARBEITERIN

ERNÄHRUNGSBERATUNG

ZUSATZANGEBOTE:

BABYMASSAGE



IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, Tel.: 07243 51143
E-Mail: iglu-marchtrenk.post@shvwl.at, Website: <http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>



MITTELSCHULE 1

NEUZUGÄNGE AN DER MS 1 MARCHTRENK

Mein Name ist **Laura Duffer** und seit März 2022 unterrichte ich an der MS 1 Marchtrenk das Unterrichtsfach Deutsch und bin zusätzlich auch als Sonderpädagogin an der Schule eingesetzt. Seit meiner eigenen Schulzeit war für mich klar, dass ich Lehrerin werden möchte, denn das Unterrichten der Kinder und Jugendlichen macht mir sehr viel Spaß. Außerhalb der Schule verbringe ich meine Freizeit gerne im Fitnessstudio, mit FreundInnen oder mit einem guten Buch.



Ich heiße **Florian Essl**, bin 27 Jahre alt und unterrichte seit Mai in Marchtrenk. Da ich selbst gebürtiger Marchtrenker bin, freue ich mich besonders, hier als Lehrkraft tätig zu sein. Derzeit bin ich noch im Geographie- und Geschichtestudium, das ich allerdings bald abschließen werde. Die Entscheidung Lehrer zu werden, kam bei mir erst relativ spät, doch wie sagt man: Gut Ding braucht Weile! Dafür bin ich jetzt mit besonderer Freude dabei und hoffe, dass ich diese positive Energie an die SchülerInnen weitergeben und sie gut auf ihren weiteren Lebensweg nach der Schule vorbereiten kann. In meiner Freizeit bin ich sportlich aktiv, verbringe Zeit mit meinen Freunden oder unternehme ausgiebige Motorradreisen.

MITTELSCHULE 2

NEUE LEHRKRÄFTE



Mein Name ist **Stephanie Turek** und ich freue mich, ab diesem Jahr an der MS 2 Marchtrenk zu unterrichten. Ich war schon immer fasziniert von der englischen Sprache, daher freut es mich sehr, diese nun zu unterrichten. Meinen Ausgleich finde ich in der Natur bei ausgedehnten Spaziergängen oder Wanderungen.



Mein Name ist **Fabian Hofer**, ich bin 26 Jahre alt und in Marchtrenk aufgewachsen. Ich habe in Graz Biologie und Umweltkunde sowie Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung für das Lehramt studiert und freue mich nun darauf, dass ich das Gelernte in der MS 2 anwenden und SchülerInnen auf ihr Leben vorbereiten kann.



Mein Name ist **Cornelia Sipura** und ich freue mich, heuer an der MS 2 Marchtrenk zu unterrichten. Ich habe das Lehramtsstudium in Englisch und Geschichte an der Universität Salzburg absolviert. Das große Interesse und die Liebe für die englischsprachige Kultur wurden vor allem durch mein Auslandsstudienjahr in den USA geweckt. Abgesehen von meiner größten Leidenschaft, dem Reisen, genieße ich meine Freizeit mit meiner Familie und FreundInnen. Ich freue mich auf ein spannendes und ereignisreiches Schuljahr.

Info:

TAG DER OFFENEN TÜR
MS 1 und MS 2 Marchtrenk
Freitag, 18.11.2022 von 14 bis 17 Uhr



TRIATHLETIN NICOLE HINUM STADTGRANDPRIX – TRIATHLETIN AUS MARCHTRENK GEWINNT 5-MEILEN-LAUF

„Bei einem Rennen zu starten, bei dem mehrere Runden zu laufen sind und man immer wieder an ganz vielen Freundinnen und Freunden, Nachbarinnen und Nachbarn sowie Bekannten vorbeikommt, das beflügelt richtig. Ich hatte jeden Meter von den acht Kilometern so eine Freude, dass ich weder darüber nachgedacht habe, wie heiß es ist, noch an welcher Position ich liege. Umso größer war die Freude im Ziel“, sagt Nicole Hinum, Triathletin aus Marchtrenk, die sich den Sieg im 5-Meilen-Lauf beim diesjährigen Stadtgrandprix sicherte. Die flache Streckenführung lieferte am 15. August perfekte Bedingungen für ein schnelles Rennen.

Die Marchtrenker Iron(wo)man, die für das Tri Team 1. USC Traun normalerweise bei Triathlon-Bewerben startet, machte in diesem Sommer besonders mit ihrer Laufstärke auf sich aufmerksam: Auf den dritten Platz in der Elite-Wertung beim DHL Airport Night Run im Juli folgte im August der Trauner Stadtmeistertitel und schließlich beim Stadtgrandprix auch der Titel „Schnellste Marchtrenkerin“.

„Laufen ist von den drei Disziplinen im Triathlon meine Lieblingssportart. Ich freue mich vom Schwimmstart weg auf den Moment, wenn ich endlich laufen darf. So vergeht meistens auch das nicht ganz so geliebte Radfahren relativ schnell“, verrät die 40-jährige Unternehmensberaterin, die letztes Jahr in Klagenfurt beim IRONMAN Austria über die 3,8 Kilometer Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren und 42,2 Kilometer Laufen Vize-Landesmeisterin wurde.

„Heuer bin ich fast bei keinen Triathlon-Rennen gestartet. Letztes Jahr war aus Trainingssicht so zeitintensiv, dass ich dieses Jahr ganz locker Sport nach Lust und mit ganz viel Spaß mache.“ Das Laufen scheint den Hinums übrigens in den Genen zu liegen, denn Heidi Hinum (Jahrgang 2015), Nicoles Tochter, sicherte sich beim „Young & Fun“-Lauf über 700 Meter den dritten Platz auf dem Siebertreppchen.



DARTS – SPASS FÜR JUNG UND ALT

Am 26. August fand unsere jährliche Ferienpass-Aktion statt. Die Kinder spielten voller Eifer und der Spaß am Sport stand absolut im Vordergrund. Die Begeisterung für Darts war sehr groß – danke allen Kindern und HelferInnen für diesen tollen Nachmittag!



Labg. Vzbgm. Heidi Strauss ließ es sich, trotz vollem Terminkalender, nicht nehmen und führte gemeinsam mit Petra und Markus Gruber die Siegerehrung durch. Kein Kind ging dabei leer aus, alle bekamen eine JuWel-Tasche voller Sachpreise!

Am nächsten Tag folgten wir sehr gerne der Einladung von Otto Kickingger, Obmann des Pensionistenverbandes Marchtrenk, zu einem lustigen Frühschoppen mit knusprigen Grillhendlin und kühlen Getränken.

Alle Informationen, Bilder und Videos unseres Vereines findet ihr auf Facebook.



<https://www.facebook.com/dartsportverein>



Schützengesellschaft
Marchtrenk

ABSCHIED VON WALTER HOLZINGER



Wir mussten Abschied nehmen von Walter Holzinger – er war eine Institution des Schießsportes und eine tragende Säule der Schützengesellschaft Marchtrenk.

- Mitglied seit 1968
- 1972 Trainer
- 1974–1997 Kassier
- 1997– 2017:
Erster Schützenmeister
- seit 2018:
Ehrenschiitzenmeister
- 2007–2019:
Obmann des Sparvereines

Walter war nicht nur ein äußerst erfolgreicher Sportschütze, sondern auch in seinen vielfältigen Funktionen immer um das Vereinswohl bemüht. Dafür erhielt er vom Land OÖ, im Beisein des Oberschiitzenmeisters Michael Fischer und des Präsidenten Kons. Franz Schiefermair, von Landesrat Markus Achleitner das Sportehrenzeichen des Landes OÖ in Gold. Walters Einsatz für den Schießsport und für den Verein wurden bei der letzten Vollversammlung noch zusätzlich mit dem Preis für sein Lebenswerk gewürdigt. Er war maßgeblich für den Aus- und Umbau des Vereinsgebäudes (mehrere 1.000 Arbeitsstunden) sowie der Umrüstung der Auswertesysteme auf elektronische Luftgewehr- und Kleinkaliberstände verantwortlich. Veranstaltungen wie Schützenausflüge, Ferienpassaktion oder Gasteschießen wurden von Walter organisiert und er sorgte somit für eine schuldenfreie Basis des Vereines.

Wir sagen „Danke, Walter!“ für alles, was du für diese, unsere Schützengesellschaft Marchtrenk geleistet hast. Wir werden dir immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Öffnungszeiten für Interessierte: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr



Traum und Wirklichkeit

Die Mehrheit unserer Zeitgenossen träumt von einem besseren gesundheitlichen Zustand, mehr Fitness und insbesondere von einer besseren Figur. Sei ehrlich: Du gehörst auch dazu! Aber Traum und Wirklichkeit klaffen weit auseinander. Der Spiegel und die Stiegen im Treppenhaus, das Ein- und Aussteigen beim Auto und vieles mehr zeigen dir täglich und brutal die nackte Wahrheit!

Stell dir vor!

Du lehnst dich zurück, schließt deine Augen und modellierst mal im Geheimen deinen Körper: Die Beine, den Bauch, die Arme, den Rücken, den Po. Du gestaltest alles so, wie du es haben möchtest! Du machst eine Wanderung, eine Radtour, einen Traillauf, eine Kletterpartie, was immer du möchtest – alles locker und genussvoll. Die pure Lust und Lebensfreude!

Deine Zukunft

Und wenn du aufgewacht bist, dann machst du dir einen Termin im Fitnessstudio aus, wo ein(e) Trainer(in) dich unterstützt, die Kluft zwischen Traum und Wirklichkeit zu verkleinern. Denn der Erfolg hat drei Buchstaben: TUN! Und dann stellst du dich deinen Zeitgenossen vor, denn sie werden dich kaum wiedererkennen!



MONTAG		TRAINER:IN
09:00 – 09:30	Rumpf-Stabi	Tamara
09:30 – 10:30	Fitness All-in-one	Tamara
18:30 – 19:15	Wirbelsäulengymnastik	Regina
19:15 – 20:00	Pilates	Regina
20:00 – 20:30	Faszienfitness	Regina

DIENSTAG		TRAINER:IN
11:00 – 12:00	Heart-Beat-Session	Florian
19:30 – 20:15	Aerobic	Tamara
20:15 – 21:00	Power Workout	Tamara

MITTWOCH		TRAINER:IN
09:00 – 09:45	Hoop Fitness	Tamara
09:45 – 10:30	Aerobic	Tamara

DONNERSTAG		TRAINER:IN
09:00 – 09:30	Core Balance	Lena
09:30 – 10:30	Wirbelsäulengymnastik	Lena
17:30 – 18:30	DELTA Lauftreff	Regina & Siegi

Kursprogramm gültig ab 05.09.2022

DELTA Tarock-Spielrunde jeden Donnerstag 19:00 – 22:00 Uhr 

Weil's zu zweit
gleich viel lustiger ist!

AKTION 1+1 gratis

2 Personen trainieren zum Preis von einer:
€ 99,- Einstiegsgebühr und € 52,- monatlicher Beitrag.

Rundum-Betreuung: Kursprogramm,
Trainerstunden, freies Training auf Geräten.

KEIN VERTRAG KEINE BINDUNGSFRIST

Gültig bei Start bis 15.11.2022



TENNIS-VEREINSMEISTERSCHAFT

Fast viereinhalb Wochen dauerte unsere heurige Tennis-Vereinsmeisterschaft und in dieser Zeit wurden jede Menge tolle und spannende Matches bestritten. Für alle Mitglieder war mindestens ein Bewerb dabei: von Damen-, Senioren- und Herren-Einzel bis Mixed-, Hobby- und ITN-Doppel. Am Schlußtag ließen sich auch viele ZuseherInnen bei toller Stimmung und perfektem Tennismetter die spannenden Finale nicht entgehen.

Trotz aufkommendem Regen wurden zu späterer Stunde die Siegerehrung durchgeführt und auch einige Ehrungen vorgenommen:

- **Martin Wimmer** und **Thomas Brunner** wurden für deren weiße Weste in der heurigen Tennis-Meisterschaft gebührend ausgezeichnet.
- **Daniel Knopf** wurde mit einer individuellen Grillschütze als Meisterschaftsgrillmeister gewürdigt.
- Unsere **Herren-1er-Mannschaft** bekam zum Aufstieg in die Landesliga das Meister-Shirt überreicht.



Alle SiegerInnen:

- Kids Rot – Julia Wiesmeier
- Kids Orange – Leonard Klotz
- Kids Grün – Elias Weberberger
- Damen Einzel – Theresa Gillhofer (7. VM-Sieg)
- Herren Einzel – Kevin Waldner (2. VM-Sieg)
- Herren B Einzel – Patrick FLORIAN
- Senioren 60+ Einzel – Martin Wimmer
- Herren Doppel – Florian Loder und Matthias Kohrgruber
- Mixed Doppel – Theresa Gillhofer und Werner Leithenmayr
- Senioren 60+ Doppel – Anton Kiemeswenger und Gust FLORIAN
- ITN 12 Doppel – Daniel Knopf und Stephan Thiel
- ITN 12 B Doppel – Florian Brückl und Harald Lirk
- Herren Hobby Doppel – Patrick Kiesel und Tobias Stefan



www.askoe-marchtrenk.at



**EC Eisbären
Marchtrenk**

HAUTNAH MIT DEN EISBÄREN BERLIN – WAS FÜR EIN ERLEBNIS!

Am Freitag, den 19. August fand in der Linzer Eishalle ein echter Leckerbissen im internationalen Eishockey statt. Die Black Wings Linz hatten den regierenden deutschen Meister, die Eisbären Berlin, zu Gast.



Und die jungen EishockeyspielerInnen des EC Eisbären Marchtrenk waren auch mit von der Partie, durften mit ihren Vorbildern gemeinsam das Eis der Linzer Halle betreten und standen bei der Vorstellung der Spieler neben ihren Idolen. Danach genossen die Kinder das Spiel und holten sich im Anschluss Autogramme der Stars. Selbstverständlich gab es – quasi vom großen zum kleinen Eisbär – auch den ein oder anderen Tipp von den Profis. Für die Kinder war es ein großartiges Erlebnis, das sicher noch lange im Gedächtnis bleibt!

Der EC Eisbären Marchtrenk bietet für Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren Eislaufkurse und Eishockeytrainings in der Marchtrenker Eishalle an. Komm zu uns, werde auch du ein Eisbär – wir freuen uns auf dich!

www.ec-eisbaeren.at | kontakt@ec-eisbaeren.at



JUMP SPORT- UND BEWEGUNGSFEST

Das JUMP-Fest Anfang August am Areal der Sportunion Marchtrenk war durch die Anmeldung über die OÖ Familienkarte zu 100 Prozent ausgebucht. Bei heißem Sommerwetter und hohen Temperaturen hatten die zahlreichen sechs- bis zehnjährigen Kinder viel Spaß bei den angebotenen Spiel-Bewegungsstationen. Herzlichen Dank den freiwilligen HelferInnen der Sportunion Marchtrenk.



KINDER-TENNISKURS

Das Angebot der Sportunion Marchtrenk für Kinder, ein Tennistraining zu besuchen, nutzten viele kleine TennisanfängerInnen.



Weitere Angebote von Kinderkursen sind in Planung – Informationen gibt es auf unserer Website

www.marchtrenk.sportunion.at oder office.sportunion-marchtrenk@liwest.at



SILBER BEIM 6. LÄNDERFISCHEN IN LUXEMBURG

Vom 27. bis 30. Juni fand dieses Jahr an der Mosel bei Remich/Luxemburg das 6. Länderfischen statt. Bei diesem 1975 ins Leben gerufenen internationalen Bewerb treffen sich jährlich je ein Team aus Deutschland, Holland, Luxemburg, Italien, Österreich und aus der Schweiz im Turnus in den genannten Ländern, um einen freundschaftlichen und sportlichen Kontakt zu pflegen. Durch die Qualifikation bei der österreichischen Meisterschaft durfte dieses Jahr unser Team Triple A Milo für Österreich an den Start. Kontakte aus Luxemburg prophezeiten außergewöhnliche Bedingungen.

Der heimische Fischbestand der Mosel wird seit circa zehn Jahren von invasiven Meergrundeln aus dem Gleichgewicht gebracht. Das massive Aufkommen dieser Spezies verdrängt alle anderen Fischarten. Daher wurde der Fokus auf den Fang der kleinen Grundeln gelegt. Die Bedingungen erreichten dadurch einen sehr sportlichen Charakter, denn für eine Top-Platzierung war der Fang von 200 bis 500 Stück in vier Stunden nötig, um Gewichte von drei bis fünf Kilogramm zur Abwaage zu bringen. Das bedeutete durchschnittlich ein bis zwei Fische in der Minute und bedurfte der Kunst, die größeren Exemplare dieser Winzlinge zu fangen!

Unsere Mannschaft, v. l.: Reinhard Inauen, Christian Weber, Christoph Wondra, Karl Deuschl und Thomas Bergmayer



Am besten meisterte diese Taktik das Team aus Holland, das mit einer jungen Mannschaft und dem Junioren-Weltmeister angereist war und das dieses Event mit Vorsprung gewann.

Der zweite Platz, und somit Silber, ging an unsere Mannschaft aus Österreich, die zwar punktegleich mit den als Favoriten gehandelten Luxemburgern war, aber am Ende zwei Kilogramm mehr Gesamtgewicht erreichte und die Gastgeber daher auf Platz drei verdrängte. Gratulation an unsere Teamangler für diese tolle Leistung!

www.miloshop.at/unser-team/



Angelsportverein Marchtrenk

SCHNUPPERKURS FÜR KINDER

Am 27. und 28. Juli waren jeweils zehn Marchtrenker Kinder an unserer Teichanlage zu Besuch, um das Angeln kennenzulernen. Ein erfahrener Fischer erklärte ihnen die Ausrüstung und die Technik und dann wurden auch schon mit viel Eifer die Angeln ausgeworfen, um im Teich 1 einen Karpfen zu fangen. Es dauerte auch gar



nicht lange und schon konnten die ersten Fische an Land gezogen werden – zum Teil richtig große! Anschließend wurde am Teich 2 versucht, mit einem speziellen Köder eine Forelle zu fangen, was sich doch als etwas schwieriger herausstellte. Aber zumindest eine Regenbogenforelle konnte an jedem Nachmittag gefangen werden. Nach einer Stärkung mit Getränken und Bratwürsteln erhielten alle TeilnehmerInnen einen Rucksack und eine Urkunde. Kurzum, es waren zwei lustige Nachmittage, die uns und allen Kindern richtig Spaß gemacht haben.

www.asv-marchtrenk.at

Auch im Sommer wurde fleißig trainiert

Auch über die Sommerferien hat unser DELTA-Taekwondo-Team fleißig trainiert und sich auf die kommende Wettkampfsaison vorbereitet. Fast täglich schwitzte man Outdoor, in der Halle oder im DELTA-Fitnessstudio. Mitte August nahmen viele von uns auch am OÖTDV-Trainingslager in Altenmarkt teil, wo neben anspruchsvollen Trainingseinheiten auch der Spaß nicht zu kurz kam.



Willst du auch Teil dieses Erfolgsteams werden?

Dann komme zu uns ins Training!

Einstieg jederzeit möglich.

MO und DO Dreifachturnhalle Marchtrenk

17:00–18:00 Uhr (Kinder, 5 bis 8 Jahre)

18:00–19:30 Uhr (ab 9 Jahre)

Wir freuen uns auf Dich!



NUNCHAKU-WORKSHOP (AB 12 JAHRE)

Im ersten Teil werden einige Grundbewegungen erlernt und nach der Pause eine kurze Choreographie dieser Techniken einstudiert.

Samstag, 29. Oktober 2022
von 10:00 bis 12:00 Uhr

DELTA Sportpark Marchtrenk
(Gymnastikraum)

Anmeldung bis 22.10.2022
telefonisch **0676 / 311 03 48** oder
per E-Mail an **huebler38@yahoo.de**

Trainer: **Matthias Söllner** (2. DAN Taekwondo)
Leitung: **Mag.^a Christine Hübler** (5. DAN Taekwondo)

**KURS-
BEITRAG
EUR 10,-
/PERSON**



ULTRACYCLINGTEAM OÖ WIRD SEINEM NAMEN GERECHT

In Kaindorf und in Hitzendorf konnte unser **Teamfahrer Christian Moser** das Team gebührend vertreten es bestmöglich ins Rampenlicht rücken! Bei den beiden 12-Stunden-Rennen (non-stop) setzte er sich beide Male als Solist mit gebührendem Abstand von der Konkurrenz ab und fuhr bei beiden Rennen, mit jeweils über 35 km/h-Schnitt, den ersten Gesamtrang ein.



Auch beim Öztaler Radmarathon waren zwei unserer insideAx STEINER UCT OÖ-Piloten am Start:

Bei dem vermutlich härtesten Radmarathon in Europa machten Christoph und Daniel eine gute Figur und sicherten sich Rang 109 (Christoph) und Rang 346 (Daniel). Beim Prolog übertrug vor allem



Christoph auf dem kurzen Kurs seine Kraft optimal aufs Pedal und platzierte sich auf Rang sieben und hinter Radprofis wie z. B. Daniel Federspiel (Team Felbermayr Simplon Wels).

Auch beim Mannschaftszeitfahren auf die Grossalm stand unser Team mit einer Vierer-Mannschaft am Start – darunter zwei Arbeitskollegen der Stadtgemeinde Marchtrenk: Christian Aigner und Gregor Hacker. Durch eine tadellose Teamleistung und gegenseitige mentale Unterstützung wurde das 4er-Gespann mit dem 14. Gesamtrang belohnt!

Falls Sie sich für unser Team interessieren oder gerne einmal eine Radrunde mit unseren Vereinsmitgliedern drehen möchten, unter www.ultracyclingteam.at oder www.radsportfreunde-marchtrenk.at finden Sie immer aktuelle Infos oder Sie kommen montags bzw. mittwochs um 18:00 Uhr einfach zur Eishalle Marchtrenk, um gemeinsam mit uns in die Pedale zu treten.



WUNDERSCHÖNE ERLEBNISSE IN UNSEREN BERGEN

Nach dem dritten Anlauf für eine Ausfahrt ins Tennengebirge hatten wir heuer die besten Wetterbedingungen.

Samstags stiegen wir zur Heinrich-Hackel-Hütte auf und machten, nach einer Stärkung, noch eine Almenwanderung in Richtung Bischlinghöhe. Am Sonntag brachen wir in Richtung Tauernscharte auf. Wegen der günstigen Verhältnisse erweiterten wir unsere Tour zu einer Gipfeltrilogie – neben dem Eiskogel erklimmen wir noch den Napf und den Tauernkogel.



Bei traumhaftem Wetter fuhren wir heuer nach Grünau zu unserem jährlichen Kinder- und Familienwochenende.

Dort angekommen machten wir uns bereit für die Wanderung zum Herrentisch. Nach einer wohlverdienten Jause ging es zurück zur Hütte, wo schon einige Spiele auf die Kinder warteten. Anschließend wurden fleißig Stecken geschnitzt für einen gemütlichen Abend am Lagerfeuer.

Weitere Infos zu unseren bevorstehenden Aktivitäten finden Sie auf unserer Website unter www.oeav-marchtrenk.at



SV Mauky's Verfliesung Viktoria Marchtrenk

KAMPFMANNSCHAFT

Die Meisterschaft in der Landesliga Ost für unsere Kampf- und Reservemannschaft läuft bereits wieder seit einigen Wochen. Beide Mannschaften sind gut in die Saison gestartet.

Besonders die Kampfmannschaft. Sie konnte aus den ersten fünf Spielen zwölf Punkte sammeln und liegt damit auf dem ausgezeichneten dritten Tabellenrang. Das Highlight gab es in der fünften Runde mit dem DERBYSIEG. Das Aufeinandertreffen der beiden Marchtrenker Vereine endete vor 700 ZuschauerInnen mit einem torreichen 4:2 für unsere Mannschaft. Unsere Elf ging früh durch Janik Sternbauer in Führung. Nach dem Ausgleich des SC Marchtrenk schoss uns Rafael Karlovits abermals in Führung. In der zweiten Hälfte egalisierte der SC auch diese Führung. Kurz vor Schluss gelang der Viktoria jedoch durch Jan Mühlgrabner – nach optimaler Vorlage von Jan Karlsberger – das 3:2 und mit einem perfekt geschossenen Freistoß fixierte Albin Ramadani schließlich den vielumjubelten Endstand.

NACHWUCHS

Im Herbst sind wir mit acht Mannschaften (U8, U9, U10, U12, U13, SPG U14, SPG U15 und SPG U16) in die Meisterschaft gestartet. Zusätzlich betreuen wir noch eine Bambini-Mannschaft.



NACHWUCHSTRAINER/INNEN GESUCHT

Wenn du Interesse und Freude an der Ausbildung von unseren NachwuchsspielerInnen hast, melde dich bitte bei unserem Nachwuchsleiter Gerhard Ernecker telefonisch unter 0676/881236030 oder per E-Mail unter sv.viktoria.marchtrenk@gmail.com.

Hier finden Sie weitere aktuelle Berichte, Fotos und Infos sowie den aktuellen Spielplan für die kommenden Herbstsaison:

www.viktoria-marchtrenk.at



SC-Marchtrenk

1A-MANNSCHAFTS- KADER HERBST 2022

Die Übertrittszeit endete mit Ablauf des 15.7.2022. Es begann eine kurze, jedoch intensive Vorbereitung für die neue Meisterschaft 2022/2023. Sechs Spieler hatten den Verein verlassen und mit sechs „Neuen“ startete Trainer Adam Kensy in die Punktejagd. Ligagrößen wie Donau Linz und St. Florian werten natürlich die Liga enorm auf. Das vorgegebene Saisonziel Kensys: Wiederum eine Platzierung im vorderen Tabellendrittel.



BALLSPONSOR FÜR DIE U11

Mario Lehner von der Firma TOOL & Co, Handel und Montagen, zeigte sich überaus großzügig und spendete dem Nachwuchs 40 Bälle. Ein Motivationsschub für die Kids, die in der laufenden Meisterschaft die Herzen der BetreuerInnen und Fans neuerlich erobern wollen

www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk



Nach der Sommerpause freuen wir uns, Sie wieder bei zwei weiteren Lesungen im KulturCafé Zwiebel zu begrüßen.

JOSEF ZWEIMÜLLER

DIENSTAG, 8. NOVEMBER,
19:00 UHR, KULTURCAFÉ ZWIEBEL

Vielen ist er als ernsthafter Autor bekannt. Zuletzt erschien sein Roman „GRÜN“, in dem viele Fragen unserer Zeit behandelt werden. Doch der Innviertler kann auch anders und legt mit seinem Lesekabarett „Schräglage“ ein durch und durch humorvolles Programm vor. Wer also einen kurzweiligen Abend verbringen und seinem Zwerchfell etwas Gutes tun möchte, sollte diesen Termin umgehend im Kalender vormerken – und dann auch kommen.



ILSE BACHL UND HERMANN KNAPP

DIENSTAG, 6. DEZEMBER,
19:00 UHR, KULTURCAFÉ
ZWIEBEL

Die Autorin, wie auch der Autor, waren schon unsere Gäste. Sie kennen sich von gemeinsamen Buchprojekten und Lesungen und haben dies auch für Marchtrenk vorgeschlagen. Ilse Bachl hat Lyrik und Prosa veröffentlicht und ihr lebhafter Vortrag ist uns noch in bester Erinnerung. Hermann Knapp wird Heiteres, Romantisches, Schräges und Bissiges zur schönsten Zeit im Jahr aus seinem Buch „Keine Weihnachten ohne Würstel“ zum Besten geben. Dazu werden die beiden jungen MusikstudentInnen Jana und Isaac – wie schon einmal – die BesucherInnen mit ihren Klängen begeistern.



Hermann Knapp



Ilse Bachl

Wie jedes Jahr wird uns Konditormeister Herbert Zwiebel mit Gratispunsch und seinen Keksen an diesem Abend auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Der süsse Treffpunkt im Herzen von Marchtrenk.

Zwiebel
KONDITOREI

KULTUR- UND STADTCAFÉ

Linzerstraße 36 · 4614 Marchtrenk · 0 72 43 - 52 2 27
Öffnungszeiten: Di. - So. und Feiertag von 8.00 - 19.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Kontakt Literatur-Club Lesezeit:
Heidi Strauss, Telefon: 0664 3905535
oder Reinhard Gantner, Telefon: 0664 4110999

TRADITIONELLES HERBSTKONZERT – JUBILÄUM INKLUSIVE!

Am Sonntag, den 6. November um 16 Uhr lädt der Musikverein Marchtrenk zum großen, allseits beliebten Herbstkonzert in den KulturRaum TRENK.S ein.

Das Blasorchester wird unter Kapellmeister Johannes Hubmer klassische Blasmusik sowie neue Kompositionen bis hin zur Filmmusik von Hans Zimmer mit Dr. Florian Ardelts als Solist auf der Marimba präsentieren. Mit dabei ist selbstverständlich aber auch das Sinfonieorchester, das seit 25 Jahren unter der Leitung von Kapellmeister Markus Springer steht!

Im Zeichen dieses Jubiläums wird das Herbstkonzert auch ein wenig von dem zurückliegenden Vierteljahrhundert geprägt sein, denn Springer wird zu den Anfängen zurückkehren und unter anderem Schuberts Musik zum Schauspiel Rosamunde spielen – mit diesem Werk begann er damals im Alter von erst 20 Jahren seine Kapellmeistertätigkeit beim Sinfonieorchester Marchtrenk. Zudem stand er übrigens einige Jahre auch dem Blasorchester vor. Der Vollblutmusiker wuchs in Marchtrenk auf und lernte an der Musik-



schule Marchtrenk bei Johann Plennert Klarinette. Zunächst lebte er seine Freude an der Musik voll und ganz als Hobby im Musikverein Marchtrenk aus, bevor er sie schließlich zur Gänze zum Beruf machte. Nach der Matura am Linzer Musikgymnasium studierte Markus Springer an der Anton Bruckner Universität in Linz, in Den Haag (NL) und an der TU Delft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein tolles Herbstkonzert mit Ihnen!

www.mv-marchtrenk.at



CORO INCANTO MARCHTRENK

FREUDE AM GEMEINSAMEN SINGEN IM CHOR

Nach längerer pandemiebedingter Pause gestaltete der Coro InCanto Marchtrenk Anfang Juni erneut musikalisch die Firmung der katholische Pfarre Marchtrenk Sankt Stephanus. Mit einer Mischung aus mitreißenden und besinnlichen mehrstimmigen Liedern, Gemeindegesang und Instrumentalstücken wurde die Messfeier mit instrumentaler Unterstützung abwechslungsreich begleitet.

Mit welcher Freude der Chor am Werk war, ist auch auf dem Gruppenfoto zu erkennen, für das die Chormitglieder, gemeinsam mit dem Firmspender Kan. KonsR Dr. Martin Füreder und den begleitenden Musikerinnen, nach der Firm-Messe abgelichtet wurden.

Chorwanderung

Als Saisonabschluss folgte Mitte Juni eine Wanderung von Buchkirchen nach Scharn, bei der gemeinsam der Weg gesucht, gelacht und gesungen wurde.

Verstärkung gesucht

Wenn du den Coro InCanto mit deiner Stimme und Sangesfreude verstärken möchtest, komm doch einfach gern bei einer der Chorproben vorbei, die jeden Freitag im katholischen Pfarrheim von



19:30 bis 21:30 Uhr stattfinden. Neben der Freude am gemeinsamen Singen ist uns auch das gemütliche Beisammensein nach den Proben wichtig. Wir freuen uns über jede/jeden, die/der gemeinsam mit uns diese schönen Abende erleben möchte.

Alle Interessierten können bei uns einen Platz finden und sind herzlich willkommen!

<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4214/pfarrleben/musik/coroincanto>



www.dioezese-linz.at

RÜCKBLICK

Im Juli besuchten wir im Welser Burgmuseum die Ausstellung „**Wels 800. Die Geschichte einer Stadt**“. Die Führung durch die Ausstellungskuratorin Mag.a Ingeborg Micko war überaus informativ. Ein Besuch dieser Ausstellung (bis 30.10.2022) ist absolut empfehlenswert. Ein besonderes Erlebnis war auch das wunderbare **Theaterstück „Der Bauer als Millionär“** von Ferdinand Raimund, das wir auf der Tillysburg besuchten. Dieses Zaubermärchen mit viel Musik wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

12. OKTOBER, 18:00 UHR,
GASTHAUS ROITMEIER

Die Tagesordnung wird rasch abgehandelt sein. Edgar Oelschlägel wird die zahlreichen Aktivitäten des Vereins während der vergangenen zwei Jahre in einem interessanten Film zeigen. Alle anwesenden Mitglieder und Gäste werden im Anschluss zu Speis und Trank eingeladen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend und vor allem auf Ihr verlässliches Kommen!

OFFENER VEREINSABEND

16. NOVEMBER, 18:00 UHR,
GASTHAUS ROITMEIER



FOTOWETTBEWERB – 3 X 50,- EURO GEWINNEN!

Für den geplanten Band 2 des Buches „**Vom Straßendorf zu dynamischen Stadt**“ brauchen wir von Ihnen zahlreiche Fotos. Die folgenden Vorschläge sollen nur eine Anregung sein:

- Das „**schöne Marchtrenk**“
(z. B. Mohnblumenfeld, Gärten etc.)
- Das „**natürliche Marchtrenk**“
(Blumen in der Au, Traun, Mühlbach etc.)
- Das „**bäuerliche Marchtrenk**“
Landwirtschaft einst und heute, was ist vom Dorf Marchtrenk geblieben?
- Das „**wirtschaftlich starke Marchtrenk**“
Menschen am Arbeitsplatz, verschwundene Geschäfte etc.
- Das „**bewegte Marchtrenk**“
Womit fuhren die MarchtrenkerInnen während der zurückliegenden Jahrzehnte (Fahrräder, Mopeds, Autos, Traktoren etc.)? Was unternahmen die Marchtrenker in ihrer Freizeit (Sport, Vereinsleben, Reisen, kirchliche Feiern etc.)?

- Das „**abgegrenzte Marchtrenk**“
Immer höhere Zäune und Mauern erschweren den Verkehr und das soziale Zusammenleben.
- Das „**skurrile Marchtrenk**“
Gartenzwerge, steinerne Tiere in den Gärten etc.

Bringen Sie uns Ihre – vor allem auch privaten – Fotos aus den vergangenen 75 Jahren. Wir werden sie umgehend einscannen und dann rasch zurückgeben. Helfen Sie mit, ein interessantes Buch zu gestalten.

Veröffentlicht wird nur mit Ihrer Zustimmung!

Abgabe im Museumsdepot (= Gemeindezentrum, jeden Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr) oder bei einem Vorstandsmitglied.

OLDTIMERRUNDE MARCHTRENK



HERZ ZEIGEN...

Dass bei den Mitgliedern der Oldtimerrunde nicht nur Handschlag-Qualität noch etwas gilt, sondern sie auch das Herz am rechten Fleck haben, bewiesen sie mit der Teilnahme am „Biker Treffen 2.0“ zu Gunsten des Vereins „Rollende Engel“: Früh morgens ging's los vom Stadtplatz in Richtung Grünau im Almtal. Dort angekommen, waren schon mehr als 600 BikerInnen aus ganz Österreich mit den unterschiedlichsten Fahrzeugen versammelt, die vor Ort herzlichst empfangen und kulinarisch verwöhnt wurden. Neben dem Reinerlös wurde auch die Spendenbox an die Rollenden Engel übergeben und wir konnten als Verein diese Aktion unterstützen – insgesamt kamen 16.000 Euro zusammen! Den Abschluss dieser sehr emotionalen Veranstaltung bildete dann die gemeinsame Ausfahrt, bei der auch unsere Oldies mit von der Partie waren. Alles in allem eine wunderschöne Aktion und wir sind stolz, dass wir uns als Marchtrenker Verein dabei präsentieren konnten.

Du hast Lust, unseren Verein kennenzulernen? Dann besuch uns doch gerne beim Stammtisch am 18.10., 22.11. oder 20.12. ab 19:00 Uhr beim Herwig in Marchtrenk.

Kontakt: Markus Windhager, Tel.: 0664 4229 123, E-Mail: oldtimerrunde@gmail.com

GOLDHAUBENVEREIN

MARCHTRENK - HOLZHAUSEN



GELUNGENER GRILLABEND VOR DER SOMMERPAUSE

Im Juli fand auf der Pfarrwiese Marchtrenk unser jährlicher Knacker-Grillabend statt. Bei lauem Sommerwetter begrüßten wir wieder viele unserer Goldhaubenfrauen mit ihren Partnern. Neben den Knackwürsten gab es viele verschiedene Mehlspeisen sowie Getränke. Musikalisch unterhielt uns wie jedes Jahr Rudi Traxler mit seinen Freunden. Es war ein sehr gemütlicher Abend.



Abwechslungsreicher Bezirksausflug

Ende August machten wir uns auf zum jährlichen Bezirksausflug der Goldhaubenfrauen Wels-Land und Wels-Stadt. Abfahrt war in Bad Wimsbach. Von dort ging es nach Traunkirchen ins Handarbeitsmuseum und nach dem Mittagessen im Gasthof Kastenhuber beim Traunfall fuhren wir weiter nach Stadl-Paura zu den Salzstadln. Dort

fand an jenem Wochenende das Schifferfest statt und wir hatten die Möglichkeit, in einem „Trauner“ – einem 23 Meter langen Boot – auf der Traun mitzufahren. Nach der Wende des Bootes wurde es mit vier Pferden im „Gegenzug“ wieder zum Ausgangspunkt zurückgezogen. Der schöne Tag fand schließlich seinen gemütlichen Ausklang in der Mostschänke Huemer in Bad Wimsbach.



Save the date!

3. Kekserl- und Geschenkmekmarkt der Goldhaubenfrauen Marchtrenk-Holzhausen im Innenhof des Gasthof Roitmeier am 19. und 20. November 2022.





TRADITIONELLE HOFÜBERGABE – KROBATH IST NEUER PRÄSIDENT

Seine traditionelle Hofübergabe feierte der Lions Club Marchtrenk – Welser Heide dieses Jahr im Rahmen eines sommerlichen Clubabends beim beliebten Mostheurigen Mayr zu Hörling in Buchkirchen.



Dr. Helmut Koger (li.) übergab die Lions-Präsidentschaft an Dr. Heinrich Krobath.

Das Staffelholz der Präsidentschaft übergab Dr. Helmut Koger an den Lions-Kollegen Dr. Heinrich Krobath, der voller Motivation ein ereignisreiches Clubjahr angehen will. Dabei sollen thematische Schwerpunkte in der zukünftigen Arbeit gesetzt werden wie „Nachhaltigkeit und Umwelt“, „Kommunikation zwischen den Generationen“ und „Gezielte Unterstützung für in Notsituationen geratene Menschen“. Zudem betonte der neu ernannte Lions-Präsident die Wichtigkeit von zeitgemäßen und abwechslungsreichen Aktivitäten.

LIONS-ADVENTKALENDER 2022

Auch heuer werden wieder die beliebten Lions-Adventkalender mit unterschiedlichen Weihnachtsmotiven erhältlich sein. Mit dem Reinerlös der Kalenderverkäufe werden Menschen in Not im Raum Wels und Wels-Land unterstützt.

Nähere Infos unter: <https://lions-wels-adventkalender.info>

Kontakt: Bernhard Stegh, Telefon: 0676 5700552, www.lions.at/marchtrenk-welser-heide



Landmannschaft der Donauschwaben in Oberösterreich

ECHT „SCHWOWISCH“ – DONAUSCHWABEN-GRILLFEST DER GENERATIONEN

Das jährliche Grillfest der Donauschwaben zählt zu den traditionellen Fixpunkten in der Stadtgemeinde. Bei angenehmen Sommertemperaturen verbuchte das Organisationsteam einen regelrechten BesucherInnenansturm und Bürgermeister Paul Mahr begrüßte als Obmann der donauschwäbischen Landmannschaft wieder zahlreiche Gäste, die aus ganz Oberösterreich angereist waren.

Gefeiert wurde in gemütlicher Zeltfestmanier auf dem windgeschützten Rasenplatz beim Hort 2 in der Roseggerstraße, wo sich auch die „Donauschwäbische Bibliothek“ befindet. Neben erfrischenden Getränken und einem klassisch-schmackhaften Grillangebot wurden traditionell donauschwäbische Spezialitäten wie die originale „Banater Bratworscht“ und verschiedene landestypische Mehlspeisen kredenzt. Im Sinne der generationenübergreifenden Zusammenarbeit erhielten die Donauschwaben wieder tatkräftige Unterstützung vom Siedlerverein Marchtrenk und von der „Jungen Generation“, die stets an der Mitgestaltung gemeinsamer Kulturerlebnisse für „Jung und Alt“ arbeitet.



Donauschwaben, Siedlerverein und Junge Generation – beim Grillfest der Donauschwaben halfen alle zusammen.



Bürgermeister Paul Mahr begrüßte als Landesobmann der Donauschwaben wieder viele Gäste.



FERIENPASSAKTION & KIDS AKTIV

Auch heuer waren wir wieder mit einem Spielenachmittag bei der Ferienpassaktion dabei. Wir boten verschiedene Brettspiele, ein Riesens-„4-Gewinnt“, Twister und viele Sachen zum kreativen Austoben an. Allen Kindern hat es gut gefallen und zum Abschluss bekam jeder noch ein Sackerl, gefüllt mit einigen Überraschungen, geschenkt. Danke an alle HelferInnen, die den Kindern einen fröhlichen Nachmittag ermöglicht haben.

KIDS AKTIV immer 9–11 Uhr, ohne Anmeldung im FullHaus

- **8. Oktober:** Halloweenbasteln
- **5. November:** Spielevormittag
- **3. Dezember:** Lebkuchen verzieren

Für Kinderfreunde-Mitglieder gratis, alle anderen Interessierten zahlen einen kleinen Unkostenbeitrag von 2,- Euro pro Kind.

Weitere Infos gerne telefonisch
von Birgit Loizenbauer (0664 2325740).



E-Mail: marchtrenk@kinderfreunde.at



JUGENDZENTRUM MARCHTRENK

OZON

OZON – KOMM EINFACH GERN VORBEI!

Der Sommer liegt hinter uns und wir schauen noch einmal kurz zurück: Im Zuge der Ferienpassaktion bot das OZON auch heuer wieder zwei Kurse an. Beide Termine waren ausgebucht und die TeilnehmerInnen hatten sichtlich viel Spaß – nicht nur beim Ausmalen der Buttons, sondern auch später beim Spielen im Jugendzentrum. Einige der KursteilnehmerInnen konnten wir nach dem Workshop mit unserem reichhaltigen Freizeitangebot überzeugen. Es freut uns besonders, dass wir dadurch wieder neue BesucherInnen für das Jugendzentrum gewonnen haben.



Photo by Jeremy Bishop on Unsplash

Wenn du zwischen 10 und 18 Jahre alt bist, dann schau auch du zu unseren Öffnungszeiten einfach bei uns vorbei. Wir freuen uns auf deinen Besuch!
Montag bis Freitag von 16:00 bis 19:30 Uhr,
Linzer Straße 31, 4614 Marchtrenk

E-Mail: ozon@ozon-marchtrenk.at



GWA – gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Marchtrenk

INFORMATION UND BERATUNG IM BÜRO DER GWA MARCHTRENK



Einige Themen, über die man sich in der Infostelle informieren und beraten lassen kann

der Sozialen Arbeit, hat für alle und alles ein offenes Ohr und unterstützt durch die richtigen Informationen. Die Beratung ist anonym und kostenlos. Gerne können Sie uns anrufen, eine Nachricht schreiben oder einfach persönlich zu den Öffnungszeiten vorbeikommen.

Seit heuer bietet die GWA Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit Marchtrenk der Sozialen Initiative Information und Beratung in der Linzer Straße 31 an. Unser Angebot richtet sich an junge Menschen, deren Eltern sowie an alle anderen, die Fragen oder Anliegen zum Thema Jugend haben. Unser qualifiziertes Team, bestehend aus Fachkräften

Info-Abende

Wir wollen an die erfolgreichen Veranstaltungen vom Frühjahr anknüpfen und bieten diesen Herbst weitere Informationsabende an. So geht es am 8. November um das Thema „Jugend 2022 – alles im grünen Bereich?!“, bei dem Impulse zu einem konstruktiven Umgang mit Alkohol, Nikotin & Co in der Vereins- und Jugendarbeit im Fokus stehen. Beginn ist um 18 Uhr in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Kappern, der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf viele InteressentInnen.

Nähere Informationen finden Sie auch auf der Website der Stadtgemeinde Marchtrenk (www.marchtrenk.gv.at).



Unsere Öffnungszeiten: Mo 16–18 Uhr und Mi 9–11 Uhr, Linzer Str. 31, 4614 Marchtrenk
Kontakt: Paulina Grim, Tel.: 0676 841314543, E-Mail: gwa-marchtrenk@soziale-initiative.at





„STÖBELN“ – ALTER VOLKSSPORT WIEDER IM TREND

Beim Stöbel- oder Knittelwerfen handelt es sich um einen alten Volkssport, der in Mannschaften ausgetragen wird und in Oberösterreich aufgrund seiner regionalen Historie zum Brauchtum zählt. Dass das „Stöbeln“ auch bei den jüngeren Altersklassen beliebt ist und wieder mehr an Bekanntheit gewinnt, stellte der Verein „Junge Generation Marchtrenk“ bei einem eigenen Stöbel-Turnier im Freizeitzentrum unter Beweis. Viele Mitglieder und FreundInnen waren der Einladung gefolgt und hatten sich in mehrere „Moarschaften“ gegliedert, um dem traditionsreichen Wurfspiel in geselliger Sommer-Atmosphäre zu frönen und einen lustigen Nachmittag im Zeichen der Gemeinschaft

zu verbringen. Die besten Teams freuten sich über eigene Medaillen und kleine Preise. Zu guter Letzt gab es auch noch eine Ehrung: Der 27-jährige Turnierleiter Thomas Semeyer, der zu den aktivsten Mitgliedern der Marchtrenker Jugendorganisation zählt, wurde von Bürgermeister Paul Mahr und dem JG-Vorstand mit einem „JG-Award“ ausgezeichnet – einer besonderen Anerkennung für herausragende Leistungen im Bereich der Jugend- und Kulturarbeit.

Viele Mitglieder und FreundInnen der „Jungen Generation Marchtrenk“ kamen zum gemeinsamen „Stöbeln“.



Turnierleiter Thomas Semeyer (Mitte) wurde mit einem „JG-Award“ für seine herausragenden Leistungen im Bereich der Jugend- und Kulturarbeit geehrt.



Dass das „Stöbeln“ auch bei den Jüngeren beliebt ist, bewies die „Junge Generation Marchtrenk“ mit einem eigenen Stöbel-Turnier.

Bernhard Stegh, 0676 570 05 52, b.stegh@marchtrenk.gv.at



Für die einen ist es ein Job,
für andere eine Berufung.



www.starlim-sterner.com

**Jetzt Eintauschbonus von € 1.000,-¹
für deinen neuen SEAT Arona oder SEAT Ibiza sichern.**

Der SEAT
Arona

Der SEAT
Ibiza



5 Jahre Garantie
auf alle Modelle²

seat.at/eintauschbonus

Verbrauch: 5,1-7,1 l/100 km. CO₂-Emission: 116-161 g/km. Stand 08/2022. Symbolfotos.

¹Aktion gültig f. alle Ibiza u. Arona Kaufverträge vom 15.6. bis 30.9.2022 bei Eintausch eines Gebrauchtwagens (Zulassung länger als 4 Monate).

Ausgen. Leih- und Mietwagen aller Art. Nur bei teilnehmenden SEAT Betrieben.

²5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.



SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Manuel Lugmayr +43 660 426 66 60, Manuel Dörr +43 660 217 16 31
www.lugmayr.at



WINTERGÄRTEN - TERRASSENÜBERDACHUNGEN
CARPORT - VORDÄCHER - LOGGIAVERBAUTEN
HAUSTÜREN - FENSTER - ZAUNSYSTEME ALU - NIRO - STAHL

ALUPLAN

BERATUNG - 3D PLANERSTELLUNG

www.aluplan.at 0676 / 58 62 624 email: office@aluplan.at

A-4615 Holzhausen Gewerbepark Straße 12 Tel.: 07243 / 51312 Fax 07243 / 51401



KFZ ERLACH



Westbahnstraße 26
4614 Marchtrenk
Tel. 07243 51579

Ihr KFZ-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art und Marken | KFZ Überprüfung gem. § 57a KFG (Pickerl) | Reifeneinlagerungen



Dr. Evelyn Thöni

Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie
Marchtrenk, Linzer Straße 60 / TOP 2



ORDINATIONSZEITEN:

Mo-Di 8:00-12:30 Uhr und Mi 16:00-20:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 07243 / 53229

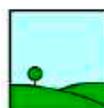
Online Terminvereinbarung unter www.augenarzt-thoeni.at

VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN
ZUM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH MIT
INDIVIDUELLER UNTERSUCHUNG UND BERATUNG!

MEIN TEAM UND ICH FREUEN UNS AUF SIE!

**Covid-19-
Antikörpertest**

25-28. Oktober 2022



**Apotheke
Zur Welser Heide**

Welserstr. 2, 4614 Marchtrenk



**Wir bitten um
telefonische
Terminvereinbarung
unter :
07243/52275**

**Wieviele
Antikörper
habe ich ?**



GRILLFEST DES SENIORENBUNDES – WAS FÜR EINE GAUDI!

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Helmut Schatzl, Obmann des Seniorenbundes, zahlreiche BesucherInnen beim UNION-Vereinsheim. Stadtrat Kurt Schatzl und WB-Obmann Markus Birner waren als Grillmeister am Werk und Ehrenobmann Rudolf Traxler sorgte mit seiner Ziehharmonika für gute Laune. Die Bratwürstl, Käsekrainer und Grillkoteletts begeisterten alle. Und auch die Mehlspeisen, gebacken von den Damen des Seniorenbundes, fanden großen Anklang. Das gemütliche Beisammensein im Kreise der SeniorInnen-Familie ging erst spät zu Ende. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, diesen schönen Nachmittag zu gestalten.



UNSERE AKTIVITÄTEN

11. Oktober: Ausflug: Keltendorf Mitterkirchen – Brauerei Freistadt – Webermuseum Haslach – Lebzelterei Kastner

14. Oktober: Ausflug: Eferding – Konzert der Florianer Sängerknaben

WIR GRATULIEREN HERZLICH

Theresia Büchel (98)
Adolf Rockenschaub (80)
Brita Gratz (80)
Johanna Essl (85)
Maria Katzenmayer (96)

Berta Wartinger (80)
Franz Gratz (99)
Karl Neuber (85)
Ewald Katzlinger (94)
Katharina Leichinger (93)

IM ZEICHEN DER SENIORINNEN

Am 8. Juli fand die Jahreshauptversammlung des Seniorenrings Marchtrenk statt, bei der der gesamte Vorstand in seiner Funktion bestätigt wurde. Voller Stolz ehrte SeniorInnen-Obmann Werner Doninger auch drei langjährige Mitglieder für ihre Verbundenheit und Treue: Sigrid Holzhey und Theresia Zellner (beide 20 Jahre) sowie Maria Mairhofer (25 Jahre).



GEBURTSTAGE – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Juni

Sandra Fischer
Rosi Benisch
Johann Anzengruber
Rene Lindenbauer

Juli

Theresia Zellner
Irmgard Hummer
Emina Weichselbaumer
Ilse Hellinger

August

Ernst Pillwatsch
Anna Reindl
Alfred Prummer
Johann Lindinger

September

Sigrid Holzhey
Helga Schmidt
Risa Oelschlägel
Gabriele Thurner

Maria Ramaseder
Margarethe Humenberger

E-Mail: werner.doninger@fpoe-marchtrenk.at | Telefon: 0664 439 86 26



RICHTIG. WICHTIG. STARK.

Im Juli führte unsere Reise über den Arlbergpass ins Ländle, nach Vorarlberg. Die Schattenburg erkundeten wir in Feldkirch, ein Tagesausflug führte durch den Bregenzer Wald und das Große Walsertal. Hier haben architektonisch modernste Buswarte-häuschen sowie der lebende Olivenbaum in der Kirche in Lingenau überrascht. Höhepunkt war natürlich der Besuch der Bregenzer Seefestspiele mit einem Besuch der Oper „Madame Butterfly“ von



Giacomo Puccini. Die Heimfahrt über die Silvretta-Hochalpenstraße schloss einen tollen Ausflug ab. Unterhaltsame Stunden verbrachten wir zudem auch Ende August bei unserem **Hendlgrillfest**.



LINDPOINTNER[®]
T O R S Y S T E M E



Karriere bei LINDPOINTNER

Vertrieb	Montage Service
Verwaltung	Mechatronik
Technik	Metalltechnik
EDV	Lager



www.lindpointner.com/karriere-bei-lindpointner

Bäckerei Bernhard Bauer

Bahnhofstraße 10 - 4614 Marchtrenk - Tel. 07243/52489





Juwelier
KRABATH

4600 Wels | Bahnhofstraße 22
www.juwelier-krabath.at

ST

STEINER GmbH

www.steinerghmbh.at

Tel.: 05/0282

Baggerungen - Transporte - Containerverleih - Entsorgungen -
Abbruch - Demontagen - Recyclinghof - Deponien - Mietpark -
Handel - Kehrmaschinen - Straßenreinigung - STEINER BIGBAG



BUNDESBEWERB

Durch hervorragende Leistungen bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in den vergangenen Jahren konnte sich unsere Bewerbungsgruppe Kappern 1 für den 13. Bundesfeuerwehrleistungsbewerb qualifizieren, der vom 26. bis 28. August in St. Pölten stattfand. Bei diesem großen Event kämpften circa 3.000 Feuerwehrmitglieder um den Titel der schnellsten Bewerbungsgruppe Österreichs. Mit einem, von der Stadtgemeinde Marchtrenk organisierten, Fan-Bus reisten wir am Samstag zur NV-Arena, um unsere Bewerbungsgruppe beim Löschangriff und beim Staffellauf tatkräftig anzufeuern. Wir gratulieren zu den herausragenden Leistungen in der Bewerbungssaison 2022!



MARCHTRENKER STADTGRANDPRIX

Mit sagenhaften 32. KameradInnen nahmen wir am 15. August am 8. Marchtrenker Stadtgrandprix und Strudeltag teil. Wir gliederten uns in zwei Staffeln, acht EinzelläuferInnen und fünf Youngstar-LäuferInnen. Und das harte Training hat sich ausgezahlt: Bei den Einzelwertungen erreichten wir den ersten und den dritten Platz! Beim 10-Meilen-Staffellauf erlangte unsere Gruppe Kappern 1 ebenfalls den dritten Platz. Des Weiteren waren wir zum dritten Mal in Folge der Marchtrenker Verein mit der größten TeilnehmerInnenanzahl.

ERSTE ZUGSKOMMANDANTIN

Wir gratulieren unserer Kameradin Nina Frisch zum bestandenen Zugskommandanten-Lehrgang mit vorzüglichem Abschluss. Damit ist sie die erste Frau in unserem Team, die diesen Lehrgang erfolgreich absolviert hat. Am 23. Juli konnten wir ihr dann, beim jährlich stattfindenden Sommerfest, feierlich die Kommandantenknöpfe überreichen. Herzlichen Glückwunsch!

JUGENDLAGER

Vom 28. bis 31. Juli fand in Neukirchen bei Lambach das Bezirksjugendlager statt. Die Jugendgruppen aus Wels und Wels-Land versammelten sich, um gemeinsam ein verlängertes Wochenende zu verbringen. Verschiedene Aktivitäten und Programmpunkte machten das Jugendlager zu einem unvergesslichen Ausflug. Für Spaß und Action sorgten unter anderem ein Besuch beim Heereslogistikzentrum in Wels, das Bootfahren mit den Feuerwehrbooten, eine Nachtwanderung und die Lagerolympiade. Das Highlight des Jugendlagers war jedoch definitiv die Miniplaybackshow mit anschließendem Feuerwerk am Abend des letzten Tages.



www.ff-kappern.at





NEUER HAUPTAMTLICHER MITARBEITER

Jürgen Köhrer wechselte Mitte des Jahres auf eigenen Wunsch zurück auf den Wirtschaftshof. In Abstimmung mit den Entscheidungsträgerinnen der Stadtgemeinde wurde eine öffentliche Neuausschreibung dieses Dienstpostens durchgeführt. Es gab mehrere Bewerber, aber letztendlich konnte sich ein Mitglied der Feuerwehr durchsetzen:

Es darf mit Freude und Stolz verkündet werden, dass mit 1. September unser Kamerad **Marcel Gradauer** der neue hauptamtliche Feuerwehrmitarbeiter der Stadtgemeinde Marchtrenk ist!

Marcel ist 22 Jahre alt und gelernter Maschinenbautechniker. Er verfügt über sämtliche Führerscheine und besitzt nahezu alle Einsatzfahr-Berechtigungen für den Fuhrpark. Durch sein technisches Geschick und die Mitarbeit in zahlreichen Projektgruppen bringt er einen Mehrwert für den Dienstbetrieb und für den Systemerhalt der Feuerwehr.



„Marcel wir freuen uns über die Bereitschaft, dein Hobby zum Beruf zu machen und wünschen dir auf diesem Weg alles Gute – viele unfallfreie, spannende Stunden auf der Dienststelle und, dass all deine Ziele in Erfüllung gehen mögen“, so die Begrüßungsworte von Kommandant Thomas Fraungruber zu Dienstbeginn.

Der Stadtverwaltung einen besonderen Dank für die Unterstützung im Rahmen dieser Nachbesetzung. Vor allem Bürgermeister Paul Mahr hat sich hier sehr vermittelnd eingebracht, sodass die entstandene personelle „Lücke“ möglichst rasch behoben werden konnte.



SPORTLICHE FEUERWEHRMITGLIEDER

Unsere Kameradinnen standen in den vergangenen Wochen bei zahlreichen Sportwettkämpfen am Start:

Beim **8. Marchtrenker Stadtgrandprix** absolvierte eine Feuerwehrfrau den 5-Meilen-Lauf, ein Feuerwehrmann lief die 10 Meilen und insgesamt zehn Kameradinnen wechselten sich in zwei Staffeln rundenweise ab. Trotz der sommerlichen Temperaturen kämpften sich einige mit der vollen Atemschutzrüstung durch die Runden.

Wenig später stand der **Wildsau Dirt Run** unter dem Motto „Go Gatsch or Go Home!“ auf dem Programm. Sechs Feuerwehrkameraden liefen in **St. Martin** diesen Lauf mit 17 Hindernissen durch die Wälder des Mühlviertels. Sogar ein kurzer Ausflug durch die Donau war Teil der rund sieben Kilometer langen Laufstrecke mit über 490 Höhenmetern. Ausdauer, Mut, Geschick und vor allem Teamwork waren notwendig, um die Strecke erfolgreich absolvieren zu können.

Ende August waren es die Feuerwehr **Wallern** und der Kontakt über unseren Zivildienner Tim, die unsere Sportgruppe zum **Riesenwuzzler-Turnier** in den Bezirk Grieskirchen führte. Acht Kameraden versuchten, eingespannt im Wuzzler, möglichst viele Bälle ins gegnerische Tor zu bekommen.



Diese unterschiedlichen Sportveranstaltungen sind ein Beweis dafür, dass unsere Mitglieder stets bestrebt sind, sich fit zu halten und dass, neben Dienst und Einsatz, auch der Spaß und die Kameradschaft nicht zu kurz kommen dürfen ...

www.feuerwehr-marchtrenk.at



Für die einen ist es ein Lehrberuf, für andere der Start einer steilen Karriere.



www.sterner-tools.com/lehre

MRS.SPORY

ICH HABE 13 KILO
VERLOREN

ICH BIN MRS.SPORY

GROSSARTIGES TRAINING FÜR GROSSARTIGE FRAUEN!
IM CLUB, ONLINE UND OUTDOOR.



JETZT
GRATIS
TRAINING
BUCHEN*



Einfach QR-Code
scannen.

Mrs.Sporty Marchtrenk
Linzer Straße 9
4614 Marchtrenk
Tel.: 07243/51995 oder 0660/6003941
www.mrssporty.at/club716

*Nur für Interessentinnen, die noch nicht Mitglied sind. Nur einmal einlösen. Nicht verkäuflich.
Inhaber: Mrs. Sporty Marchtrenk, Rudi Florian, Linzerstr. 9, 4614 Marchtrenk

In jeder Phase und für alle Bereiche der Gartengestaltung bieten wir Ihnen fachgerechte Unterstützung und zuverlässigen Service an.

- ✓ Planung
- ✓ Gestaltung
- ✓ Pflege
- ✓ Dachgärten
- ✓ Sanierung
- ✓ Hochbeete & Rankelemente



Gartengestaltung Strasser
Fadleiten 6, 4632 Pichl bei Wels



Kontaktieren Sie uns für ein
Beratungsgespräch:

office@traumgarten-strasser.at

Tel. 07249 / 42 748 | Mobil 0664 / 26 46 114

www.gartengestaltung-wels.at

Wir machen in Grün



VORSICHT

BEI UMBAU UND SANIERUNG VON DACHBÖDEN UND ASBESTDÄCHERN

Beschädigte bzw. brüchige Asbestdächer können bösartige Tumoren (Mesotheliome) hervorrufen.
Eingeatmete Asbestfasern sind lungengängig – krebserregend!!! (Chrysotil bzw. Weißasbest)

WICHTIGE EMPFEHLUNGEN:

Auf keinen Fall sollte der Dachboden betreten werden!!!
Achtung!!! Mögliche ASBESTFASER-KONTAMINATION durch frühere
Verlegearbeiten bzw. nach Entfernung des Daches.

Sicherheit und Gesundheitsschutz durch:

MESSUNG von ASBESTFASERKONZENTRATION der Luft samt
NUTZUNGSSIMULATION bzw. FASERFREISETZUNGSMESSUNG.

Dachberatung GmbH

Zertifizierter Sonderfachmann für die Gebäudehülle

Staatlich geprüft nach TRGS 519

www.dach-beratung.at, office@dach-beratung.at, 0664 / 442 4370



SPIEL UND SPASS IN DEN FERIEN BEIM SIEDLERVEREIN

Der Siedlerverein machte auch heuer bei der Ferienpassaktion der Stadtgemeinde Marchtrenk mit. Für 25 Kinder waren damit einige Ferienstunden mit einer kreativen Tätigkeit ausgefüllt. Die Kinder bastelten aus Blechdosen, Flaschenkapseln und Petflaschen Insektenhotels in Form einer Biene und eines Marienkäfers – alles bestens von Wolfgang Karnitsch vorbereitet. Danach konnten die jungen MarchtrenkerInnen zudem Gläser, die mit Sand und einem Teelicht befüllt wurden, ganz nach eigenen Vorstellungen bemalen und bekleben. Zur Stärkung gab es nach getaner Arbeit noch eine kleine Jause. Stolz wurden die Bastelarbeiten den abholenden Eltern präsentiert.

Die Firma OBI hatte übrigens erneut das Bastelmaterial unentgeltlich zur Verfügung gestellt – recht herzlichen Dank hierfür.



FREISPIELERIN

START IN DEN HERBST MIT ABWECHSLUNGSREICHEM KURSPROGRAMM

In diesem Schuljahr unterstützen wir wieder mit dem FreispielerInnen-Lerntreff all jene Eltern, deren Kinder weiterhin im häuslichen Unterricht betreut werden. Fachlich kompetente Pädagoginnen begleiten die Kinder an fünf Vormittagen pro Woche in Marchtrenk. Bei unserem Kindertreff legen wir besonderes Augenmerk auf die Themen Glück, Achtsamkeit und gewaltfreie Kommunikation. Wir möchten den Kindern dabei helfen, den Spaß und die Freude am Lernen zu bewahren. Außerdem konnten wir für unsere FreispielerInnen-Akademie TrainerInnen gewinnen, die uns mit tollen Workshops und Kursen unterstützen. Englisch für VolksschülerInnen, Hip Hop & Dance oder Yoga für Kinder sind wieder Fixstarter und das Programm wird laufend erweitert. Auch wer selbst einen gemeinnützigen Verein gründen möchte, wird bei uns fündig: Seit einem Jahr findet regelmäßig unser Workshop „Ganzheitlicher Vereinsaufbau“ statt und wir freuen uns sehr, dass wir Menschen aus ganz Österreich bei der Gründung eines Vereins unterstützen dürfen. Nachdem jeder Termin bisher ausgebucht war und die Menschen aus fast allen Bundesländern anreisen, fühlen wir uns in unserem Tun bestätigt und sehen,



wie wichtig es ist, Menschen bei der Umsetzung ihrer Vision zu begleiten. Ein Blick auf unsere Website www.freieslernen.at lohnt sich! Wer den Verein finanziell unterstützen und dabei helfen möchte, weitere Projekte aufzubauen, kann sich selbstverständlich einbringen. Wir freuen uns sehr über ehrenamtliche UnterstützerInnen und ProjektfördererInnen.

Nähere Infos gibt's gerne von Gründerin Isolde Mitter via E-Mail (isolde@freispielerin.at) oder einfach mal auf www.freispielerin.at vorbeischaun!



VIERTES CARSHARING-AUTO FÜR MARCHTRENK

Unser neuer „ZOE Life ZE 50“ fährt zu 100 Prozent elektrisch und wird durch die lokalen Ladestationen ausschließlich mit umweltfreundlichem Strom aufgeladen. Mit diesem Fahrzeug haben wir die Attraktivität des Carsharings in Marchtrenk nochmals wesentlich erhöht. Mit seiner 52 KW Batterie macht das Fahrzeug seinem Namen „Life“ alle Ehre und verfügt, mit einer vollen Ladung, über eine reale Reichweite von 350 Kilometern.

CO2-neutral und kostengünstig unterwegs

Sauber und leise gelangen Sie von Marchtrenk an Ihr Ziel. Egal ob Sie das Carsharing für einen Einkauf in der Plus City, in Linz, für eine Fahrt nach Salzburg oder Wien oder für Ausflüge mit der Familie nutzen: Sie sind immer zu 100 Prozent elektrisch unterwegs. Carsharing in Marchtrenk mit dem Renault Zoe wird Sie begeistern!

Überzeugen Sie sich von hoher Flexibilität und umweltfreundlicher Mobilität und lernen Sie uns und unseren neuen ZOE Life im Rahmen einer Ein-Tages-Mitgliedschaft kennen.

Technische Daten unseres „ZOE Life ZE 50“

- Automatisches Getriebe/max. 135 km/h
- Batteriekapazität 52 KW/Ladepazität mit 22 KW/11 KW (Ladedauer 2–5 Stunden)
- Klimaanlage/Tempomat/Multimediasystem mit Navigation
- Reichweite bis zu 350 km bei 90–100 km/h (Schnitt)

Wir freuen uns, wenn wir Sie für Carsharing in Marchtrenk begeistern können. Stöbern Sie doch auch durch unsere Tarife und erleben Sie, wie günstig Autofahren sein kann.



Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.mobilesmarchtrenk.at

VITERMA ZAUBERT
AUS IHREM ALTEN BAD
IHR NEUES
WOHLFÜHLBAD!



Jetzt
Beratertermin
vereinbaren



- ✦ Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen durch unser Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien



Ihr Fachbetrieb in Oberösterreich
Infos & Beratertermin: Tel. 07242 / 206 199
www.viterma.com

Elektronarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen umgesetzt.



KOMM IN DAS
TECHquadrat TEAM
- EIN ÖSTERREICHWEIT
FÜHRENDES UNTERNEHMEN
FÜR WERBETECHNIK

MEHR INFORMATION



Techquadrat Werbetechnik GmbH
Carl-Auer-von-Welsbach-Straße 21
4614 Marchtrenk



TECHquadrat.at



STRASSENREINIGUNG



- Kehmaschinen
- HD-Straßenreinigung
- 300 bar Hochdruck für Fräsflächenreinigung

KANALREINIGUNG



- Kanalservice & Inspektion
- Grubenservice
- Öl- Benzin- Fettabscheider
- Tankreinigung
- Industriewartung

TRANSPORT



- Baustellentransporte
- Transporte
- Sand / Schotter / Kies
- Asphalttransport
- Humus

KRANARBEITEN



- Kran- & Greifarbeiten
- Gartengestaltung
- Arbeitskorb
- Hebearbeiten mit Palettengabel



Haigner Transport und Entsorgung GmbH

Linzer Straße 71 / 4614 Marchtrenk
 Telefon: +43 (0) 7243 / 522 54, Fax: +43 (0) 7243 / 511 70
 mail: office@haigner.co.at, www.haigner.co.at

Für Sie und Ihre Umwelt!

tom's

www.toms-it.at

Tom's IT Enterprise Solutions GmbH bietet professionelle IT - Dienstleistungen für Unternehmen an.

Wir wollen, dass unsere Kunden optimal abgesichert sind und Unternehmen in jeder Größe mit hohen Sicherheitsstandards versorgt sind.

Daher schaffen wir eine saubere und sichere IT-Umgebung für unsere Kunden.

Kindergartenstraße 1, 4614 Marchtrenk

☒ office@toms-it.at ☎ +43 7243 53091



Unsere **LANGJÄHRIGE**
ERFAHRUNG ist die Garantie
 für Ihre **ZUFRIEDENHEIT!**

Josef Wirth

JOSEF WIRTH



BAGGERUNGEN | TRANSPORTE | ABBRUCH

JOSEF WIRTH GMBH | Jägerstraße 16 | 4614 Marchtrenk | T +43 (0) 7243/533 65
 F DW - 33 | M office@baggerungen-wirth.at | www.baggerungen-wirth.at



NARRENWECKEN AM 12.11.

eröffnen Sie mit uns gemeinsam die Faschingssaison 2022/2023
mit der **Inthronisation des neuen Prinzenpaares!**

SAMSTAG, 12.11.2022 UM 11:11 UHR

AM STADTAMT MARCHTRENK

Eintreffen ab 10:30 Uhr



FASCHINGSSITZUNGEN 2023

Fr, 27. Jänner 2023 20 Uhr
Sa, 28. Jänner 2023 20 Uhr
So, 29. Jänner 2023 19 Uhr

Do, 02. Februar 2023 20 Uhr
Fr, 03. Februar 2023 20 Uhr
Sa, 04. Februar 2023 20 Uhr

TELEFONISCH

Mo, 14.11. und Di, 15.11.2022
von jeweils 18:30 bis 21:00 Uhr

Angebot werden folgende
Sitzungstage:

SO, 29.1.2023 - 0676 70 92 184
DO, 02.2.2023 - 0676 41 69 772

Die Abholung der Karten kann
am **Fr, 18.11.2022**

von 16:30 bis 19:30 Uhr
und am

Sa, 19.11.2022
von 08:30 bis 11:00 Uhr
in der Kindergartenstraße 3
erfolgen.

ÖFFENTLICH

Am **Sa, 26.11.2022**
von 15:00 bis 18:00 Uhr
im FullHaus

Die Nummernausgabe erfolgt
von 09:00 bis 11:00 Uhr
im Foyer im FullHaus.

RESTKARTEN

Diese werden am
Di, 06.12.2022
von 18:00 bis 20:00
im Foyer im FullHaus
ausgegeben.

Kartenvorverkauf

PLATTFORM MARCHTRENKER WIRTSCHAFT PRÄSENTIERT

GENUSS
TRADITION
EMOTION



DAS PROGRAMM FINDEN SIE AB 1. NOVEMBER AUF WWW.PLATTFORM-MW.AT

KULINARIK 🍷 HANDWERK 🍷 SCHAUSTELLER

27.

LEOPOLDI

Markt

2022

KIRCHENPLATZ MARCHTRENK

FREITAG 11. NOVEMBER | 17-22 UHR

SAMSTAG 12. NOVEMBER | 14-21 UHR

SONNTAG 13. NOVEMBER | 11-17 UHR

DAS PROGRAMM FINDEN SIE AB 1. NOVEMBER AUF WWW.PLATTFORM-MW.AT

VORBEHALTLICH:
ABSAGE WEGEN
CORONA!



STANDORT  MARKETING
MARCHTRENK



ADVENTMARKT der
STADTGEMEINDE MARCHTRENK

Samstag 3. Dezember
bis
Sonntag 11. Dezember
Marchtrenker Stadtplatz

ADVENT
Markt

